



Viel Power – viel schlauer!

Aktion „Gesunde Brotdose 2009“ am 20. August in Dresdner Grundschulen



▲ **Power für die Schule.** Mit dem Apfel in der Hand und der Möhre im Mund liegt Lian (rechts) beim gesunden Frühstück ganz weit vorn. Auch sein Bruder Avin hat mit Gurken und Tomaten Gesundes in der Brotdose. Schokoriegel, Cola und fette Wurst sind Out – doch was ist In? Was gibt Power für die nächste Schulstunde und macht nicht dick? Antwort erhielten die Kinder in vier Dresdner Grundschulen heute Morgen. Roger Ulke, Vorstandssprecher der Konsum Dresden eG, und Martin Seidel, Sozialbürgermeister der Stadt Dresden, eröffneten die Aktion „Gesun-

de Brotdose 2009 – Beste Zutaten für ein gesundes Schulfrühstück“. Jedes der 300 teilnehmenden Kinder erhielt eine Brotdose gefüllt mit Ernährungsinformationen. In der BIP Kreativitätsgrundschule Dresden gab es ein Frühstück mit rund 70 Kindern, Lehrern und Eltern.

Mitarbeiterinnen des Gesundheitsamtes erzählten die Geschichte über „Die Geheimnisse der gegessenen Pausenbrote“. Die Kinder erhielten Tipps zum Händewaschen und Zähneputzen. Ziel der Aktion ist es, Kinder für eine gesunde Ernährung mit regionalen

Lebensmitteln und deren Eltern für ein gesundes Schulfrühstück zu sensibilisieren. Das Gesundheitsamt Dresden ist einer der Kooperationspartner der Aktion des Konsums und konnte dafür auch die Unterstützung der Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege und von Fachfrauen für Kinderernährung gewinnen. Zu den teilnehmenden Dresdner Schulen gehörten neben der BIP Kreativitätsgrundschule die 25. und die 102. Grundschule und die Schule für Erziehungshilfe „Erich Kästner“. Foto: Steffen Füssel

Wahllokale auf einen Blick

Am 30. August 2009 findet die Wahl zum 5. Sächsischen Landtag statt. Die Landeshauptstadt Dresden ist in 363 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In der Wahlbenachrichtigung, die per Post zugestellt wurde, sind Wahlbezirk und Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Außerdem ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben, ob das Wahllokal barrierefrei ist oder nicht. Am Wahltag können gehbehinderte Wähler auch in anderen Gebäuden ihre Stimme abgeben. ▶ Seiten 6, 10 bis 16

Werbung für Frauen-Fußball-WMs

Mit einer neuen Bande wirbt jetzt das Dresdner Rudolf-Harbig-Stadion für die FIFA U20-Frauen WM 2011 und die FIFA Frauen-WM 2011. „Die Bande liegt neben den Trainerbänken und wird von den TV-Kameras erfasst. Wir danken der SG Dynamo Dresden, dem Stadionbetreiber BAM AG und dem Vermarkter SPORTFIVE für diese kostenfreie und hervorragende Präsentations- und Werbemöglichkeit für den WM-Spielort Dresden“, freut sich der Leiter des städtischen WM-Büros Jörn-Torsten Verleger. ▶ Seite 7

Geschichte des Aufbruchs zur Demokratie

Zurzeit informieren viele City-Light-Plakate im Stadtgebiet über die geplanten Veranstaltungen zum Jubiläumsereignis „20 Jahre Friedliche Revolution“. Dabei gehörte Dresden zu den Städten, deren Bevölkerung bereits Anfang Oktober 1989 in Massendemonstrationen Rechte und Freiheiten eingefordert hatte. Mit Blick auf die Gründung der „Gruppe der 20“ am 8. Oktober 1989 traten erstmals Vertreter der Bürgerbewegung in einen verbindlichen Dialog mit Funktionären der SED. ▶ Seite 3

Ehrung für öffentlichen Fahrradverleih

Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee ehrte vor kurzem die Landeshauptstadt Dresden für ihr Konzept zum öffentlichen Fahrradverleih. Zum Kirchentag und der Frauenfußball-WM im Jahr 2011 startet die Aktion. Sollte sie sich bewähren, ist eine Erweiterung vorgesehen. ▶ Seite 2

Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe

Für die Träger der freien Jugendhilfe in Dresden besteht die Möglichkeit, bis zum 18. September 2009 einen „Antrag auf Gewährung einer Zuwendung – bewegliche Sachen des Anlagevermögens – 2009“ beim Jugendamt Dresden, Sachgebiet Zuschusswesen, zu stellen. Vorrang haben Ersatzbeschaffungen für Gegenstände, welche nicht mehr den hygienischen Standards bzw. den entsprechenden Sicherheitsbestimmungen gerecht werden. Das Formblatt für die Beantragung ist im Internet unter www.dresden.de/wegweiser im Anliegen „Jugendhilfe, Förderung freier Träger“ abrufbar.

Neue Ausstellungen im Kulturrathaus

Eine Ausstellung mit historischen Dresdner Ansichtskarten aus der Zeit von 1895 bis 1950 aus dem Besitz des Dresdner Sammlers Gert Klügel ist zurzeit im Kulturrathaus zu sehen. Eine weitere Ausstellung wird ab 26. August gezeigt. Unter der Überschrift „70 Jahre von der Elbe zur Pegnitz“ sind Bilder von Barbara Wolfrum ausgestellt. ▶ Seite 5

Bodensonderungsverfahren. Löbnitzweg ▶ Seite 9

Bebauungspläne. Cossebaude, Wohngebiet Weinbergstraße ▶ Seite 17
Wohnen Obere Neustadt, Tannenstraße ▶ Seite 18

Werbeanlagen. Beseitigung ▶ Seite 19

■ Altstadt: Radweg an der Budapester Straße

Bis voraussichtlich 31. August lässt die Landeshauptstadt Dresden den westlichen Radweg der Budapester Straße zwischen der Schweizer Straße und der Glauchauer Straße (landwärts) instand setzen. Der Verkehr wird während der Bauzeit einspurig an der Baustelle vorbei geführt, Radfahrer benutzen den Gehweg. Die Kosten betragen rund 40 000 Euro.

■ Schönfeld-Weißig: Radweg westlich Weißig

Bis voraussichtlich 10. September lässt das Straßenbauamt Meißen-Dresden den ersten Bauabschnitt des Geh- und Radweges westlich Weißig ausbauen. Er beginnt an der Liegauer Straße in Bühlau und endet an der Feldzufahrt zur Gartenanlage gegenüber dem Grenzweg. Während der Bauarbeiten ist im Stadtteil Bühlau ein Stück Gehweg gesperrt, die B 6 wird etwas eingengt.

■ Loschwitz: Sanierung der Stützmauer in der Hietzigstraße

Bis 11. September lässt die Landeshauptstadt Dresden die Stützmauer in der Hietzigstraße vor der Hausnummer 6 instand setzen. Die Arbeiter reißen die desolante Mauer ab und errichten sie auf einer Länge von 32 Metern neu. An der Baustelle muss die Straße voll gesperrt werden. Der Anliegerverkehr ist gewährleistet. Die Kosten betragen rund 42 000 Euro.

■ Cotta: Neue Brücke über den Zschonergrundbach

Bis voraussichtlich 31. März 2010 wird ein Ersatzneubau der Brücke über den Zschonergrundbach an der Meißner Landstraße (B 6) errichtet. Die neue Brücke wird in zwei Bauabschnitten errichtet. Zuerst wird vor Ort eine Betonplatte gegossen und darauf werden Stahlbetonhauben aufgesetzt. Das neue Bauwerk besitzt eine Breite von 35 Metern, eine Stützweite von 4,50 Meter sowie eine lichte Höhe von 2,20 Meter. Für die Verkehrsführung während der Bauzeit sind sechs Phasen geplant. Das Straßen- und Tiefbauamt informiert dazu aktuell. Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf etwa 745 000 Euro.

■ Neustadt: Letzte Arbeiten am Brunnen „Stilles Wasser“

Nach der Restaurierung im vergangenen Jahr erfolgen nun die abschließenden Instandsetzungsarbeiten am Wasserbecken des Brunnens. Im September soll der Brunnen wieder in Betrieb genommen werden. Die Restaurierungsarbeiten an der gegenüberliegenden Bronzeplastik „Stürmische Wogen“ werden noch bis Ende September 2009 dauern.

Bauarbeiten am Verkehrszug der Waldschlößchenbrücke

Aktueller Stand in dieser Kalenderwoche

■ Brücke und linkselbische Straßenanschlüsse

Nachdem der Straßenverkehr von der Fetscherstraße zum Käthe-Kollwitz-Ufer auf die östliche Zufahrtsrampe umverlegt ist, stellen die Bauarbeiter nun die westliche Zufahrtsrampe fertig.

So brechen sie in dieser Woche die alte Fahrhahnoberfläche auf und verlegen erste Kanäle. Am Altstädter Bogenwiderlager stehen letzte Betonierarbeiten an. Hier entstehen die ober- und unterstromseitigen Eisabweiser sowie das Mittelteil zwischen den Bogenaufslagern.

Auf dem Montageplatz am Altstädter Elbufer montieren die Arbeiter die gelieferten Stahlteile der Brücke. Sie richten die Brückenteile aus, heften sie und schweißen die ersten Bauteile zusammen.

■ Tunnelbau und Straßenanschlüsse

Die Stahlbetonarbeiten am Haupttunnel gehen weiter. An der Einmündung der Waldschlößchenstraße in die Bautzner Straße entsteht das erste doppelseitige Baugement.

Auch die Betonage der Bodenplatten am Tunnel Waldschlößchenstraße Richtung Radeberger Straße wird fortgesetzt.

Am Ausfahrtstunnel Ost hat der Aushub

des Troges begonnen. Nach dessen Fertigstellung können die Trogwände gesetzt und der Straßenbau kann beginnen. Außerdem gehen die Stahlbetonarbeiten am Ausfahrtstunnel weiter. Die Verbauarbeiten an der Kreuzung werden fertiggestellt.

An der Bautzner Straße West setzen sich die Straßen- und Gleisbauarbeiten fort.

■ Straßenbau

An der Bautzner Straße Südostseite, von der Einmündung der Fischhausstraße Richtung Osten, gehen die Tief- und Straßenbauarbeiten weiter.

In den übrigen Bereichen sind noch Komplettierungsarbeiten erforderlich.

■ Verkehrshinweise

Die Stauffenbergallee, die Bautzner Straße und die Fischhausstraße sind durchgehend zweispurig befahrbar.

Die Waldschlößchenstraße bleibt weiterhin nur für Anlieger befahrbar.

Zurzeit ist der Zugang zum Elbradweg im Bereich der Baustelle nicht möglich.

Die Fetscherstraße ist in Richtung Norden wieder befahrbar. Die Verkehrsführung verläuft über die fertiggestellte östliche Auffahrtsrampe von der Fetscherstraße bis zum neuen Käthe-Kollwitz-Ufer zweispurig.

Konzept zum öffentlichen Fahrradverleih ausgezeichnet

Aktionsstart zum Kirchentag und der Frauenfußball-WM 2011

Die Landeshauptstadt Dresden wurde am 10. August vom Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee für ihr Konzept zum öffentlichen Fahrradverleih mit einer Förderung in Höhe von etwa einer Million Euro geehrt. Gemeinsam mit den Partnern Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO) und Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB AG) will die Stadt Fahrradverleih und öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) tariflich und lokal verknüpfen. Zum Kirchentag und der Frauenfußball WM im Jahr 2011 startet die Aktion mit 300 Leihfahrrädern an 20 Stationen. Bei erfolgreicher Bewährung ist eine zweite Ausbaustufe mit insgesamt 600 Fahrrädern ein Jahr später vorgesehen.

Die Leihfahrräder sollen für Stammkunden des ÖPNV für 30 Minuten am Tag kostenfrei nutzbar sein und bequem mit der Abo-Karte direkt an den Haltestellen an Terminals gebucht werden können. An vielen Stationen kann das vorhandene

Servicepersonal helfen. Aber auch die Hilfe interessierter privater und öffentlicher Partner ist hier gefragt: Sie können mit einem eigenen Beitrag den Ausbau einer Station an ihrem Standort realisieren und damit das Ausleihsystem erweitern. Dafür haben bereits einige Einrichtungen und Firmen ihre Unterstützung zugesagt. Für den laufenden Betrieb soll ein Betreiber per Ausschreibung ermittelt werden.

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) hatte den bundesweiten Wettbewerb „Innovative öffentliche Fahrradverleihsysteme“ im April 2009 gestartet. Städte und Gemeinden waren aufgerufen im Wettbewerbsverfahren bis zum 17. Juni dafür Ideen und Lösungsansätze zu entwickeln. Im Zeitraum von Oktober 2009 bis Ende 2012 stellt das Bundesverkehrsministerium für die acht Sieger des Wettbewerbs eine Förderung in Höhe von insgesamt 12,7 Millionen Euro zur Verfügung.

Weitere städtische Baumaßnahmen

■ Plauen: Fußweg in der Zeunerstraße wird instand gesetzt

Bis voraussichtlich 16. Oktober wird der südliche Gehweg der Zeunerstraße zwischen den Hausnummern 69/71 und 91 instand gesetzt. Der bislang unbefestigte Weg erhält eine Betonpflasterdecke, wobei die Baumscheiben und oberflächennahen Wurzelbereiche ausgespart bleiben. Zuvor ersetzt die DREWAG Stadtwerke Dresden GmbH in diesem Abschnitt die vorhandene Trinkwasserleitung einschließlich der Hausanschlüsse.

Die voraussichtlichen Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 80 000 Euro, ungefähr die Hälfte davon entfällt auf die Bauleistung des Straßen und Tiefbauamtes.

Während der Bauarbeiten sind die Grundstücke jederzeit unter Baustellenbedingungen zugänglich. Die Zufahrt zu den Grundstücken kann allerdings nur eingeschränkt ermöglicht werden. Die Anwohner sollten sich zudem auf begrenzte Sperrungen einstellen.

■ Pieschen: Komplett-Ausbau der Großenhainer Straße

Die Großenhainer Straße nahe des A4-Anschlusses Wilder Mann wird für rund drei Monate zur Baustelle. Auf dem Abschnitt zwischen Schützenhofstraße/Döbelner Straße und Neuländer Straße erfolgt bis zum 14. November ein Komplettausbau. Weil halbseitig gebaut wird, rollt der Verkehr während der gesamten Zeit wechselseitig. Es ist keine Vollsperrung notwendig. Im Auftrag des städtischen Straßen- und Tiefbauamtes, der Stadtentwässerung Dresden und verschiedener Versorger erbringt die Firma Wolff & Müller folgende Arbeitsleistungen: Auswechseln unterirdischer Versorgungsleitungen, Erneuerung der Straßentwässerung und -beleuchtung, Bau von zwei behindertengerechten Bushaltestellen, Errichtung von Fußgängersignalanlagen, Einbau eines kombinierten Geh- und Radweges landwärts, Erneuerung des Gehweges sowie Anordnung eines separaten Radweges stadteinwärts und Auftrag einer Asphaltdeckschicht auf der Fahrbahn.

Seit kurzem stehen zunächst Fällarbeiten auf dem Programm. Insgesamt 16 Bäume müssen dem Bauvorhaben weichen. Sie werden jedoch anschließend ersetzt durch 22 Neuanpflanzungen entlang der Straße und weitere Aufforstungen am Waldrand. Für den kompletten Ausbau der Großenhainer Straße auf dem 475 Meter langen Abschnitt fallen Gesamtkosten von 953 000 Euro an.

Spielen, Toben, Lernen und Schlafen in Containern

Mobile Raumeinheit der Kita „Leubener Spatzen“ am 13. August eingeweiht



Das Aktionsprogramm zur kurzfristigen Bereitstellung von Kita-Plätzen sieht neben optimaler Auslastung bestehender Kindertageseinrichtungen unter anderem vor, Mobile Raumeinheiten aufzustellen. Oberbürgermeisterin Helma Orosz, Bürgermeister Martin Seidel, Bauleute, Eltern, Kinder sowie die Erzieherinnen und Erzieher feierten die Einweihung der Mobilen Raumeinheit der Kita „Leubener Spatzen“ am 13. August an der Jessener

Straße 40. Die 480 Quadratmeter große Mobile Raumeinheit (MRE) verfügt über vier Gruppenräume (je 42 Quadratmeter) für Krippen- und Kindergartenkinder. Begleitend zur Inbetriebnahme der MRE wird die Gesamtstruktur des Hauses verändert. Nun betreuen die Erzieherinnen und Erzieher insgesamt 43 Krippen-, 143 Kindergarten- und 15 Integrationskinder. Die neu geschaffenen Plätze sollen vorrangig für die Krippe genutzt werden. Die

◀ **Hmm, das schmeckt.** Oberbürgermeisterin Helma Orosz ließ es sich nicht nehmen und plauderte während des Mittagessens mit den Bewohnern der neuen Mobilen Raumeinheit. Foto: Jana Zesch

Kosten für die Aufstellung und Erschließung der Mobilen Raumeinheit sowie der Freiflächengestaltung belaufen sich auf 252 200 Euro, zuzüglich 8000 Euro Miete monatlich. Das Gebäude Jessener Straße 42 (ehemaliges Kinderheim des Jugendamtes) wurde im Juni 2009 in das Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen übernommen und soll im Rahmen des Konjunkturpaketes II zur Kindertageseinrichtung mit 100 Plätzen umgebaut werden. Die Kosten für den Umbau betragen 800 000 Euro. Die Fertigstellung ist für Dezember 2010 geplant. Das Altgebäude wird abgerissen.

Weitere Standorte der Mobilen Raumeinheiten

- Dölzschener Straße 40
- Johann-Meyer-Straße 35
- Bünastraße 25
- Ockerwitzer Straße 19a
- Nöthnitzer Straße 40

Im Dresdner Rathaus ist Platz für eine „ganze Welt“

Gäste des feierlichen Stadtrates signieren Globus zu 20 Jahre Friedliche Revolution



Die geladenen Gäste zur Feierstunde des Stadtrates am 13. August, unter anderem ehemalige und aktuelle Stadträte, ehemalige Oberbürgermeister der Stadt Dresden und Mitglieder der Gruppe der 20, signierten im Festsaal einen Globus, der an die Ereignisse der Friedlichen Revolution erinnert. „Dresdner Bürger-

rinnen und Bürger haben wesentlich zum demokratischen Umbruch im Herbst 1989 beigetragen, so zum Beispiel mit der Gründung der ‚Gruppe der 20‘. Es ist wichtig, dass wir uns alle aktiv an diese Zeit erinnern, die für den Gang der Welt, wie wir sie heute kennen, prägend gewesen ist“, äußerte sich die Oberbürgermeisterin, die

◀ **Globus signieren.** Neben den Stadträten trugen sich auch weitere Kommunalpolitiker auf dem Globus ein, so wie hier Ordnungsbürgermeister Detlef Sittel. Foto: Jana Zesch

gleichzeitig Patin für diese Aktion ist. Der Globus ist noch bis Oktober im Rathaus auf der 2. Etage aufgestellt.

Die Kampagne geht auf eine Initiative des Dresden International Airport und der Altmarkt Galerie zurück, die mit 20 Weltkugeln an die 20 bewegenden Jahre erinnern wollen, die seit der Friedlichen Revolution vergangen sind. Diese Weltkugeln tragen die Unterschriften engagierter Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und dem öffentlichen Leben.

Sie werden rund um den Tag der Deutschen Einheit vom 2. bis 10. Oktober in der Ladenstraße der Altmarkt Galerie Dresden ausgestellt und anschließend meistbietend versteigert. Der Erlös aus der Versteigerung des Globus aus dem Rathaus kommt dem Mädchen- und Frauenfußball zu gute.

ImNu Ihr Dresdner Fahrradkurier
 schnell · preiswert · umweltfreundlich
 Stadtkurier, OverNight, Submissionen
 01067 Dresden Schützen-gasse 26 ☎ 80 111 93

Dresden '89 – Aufbruch zur Demokratie

Die Landeshauptstadt Dresden und ihre Partner kündigen interessante Veranstaltungsformate rund um das Jubiläum „Dresden '89 – Aufbruch zur Demokratie“ an.

Im gesamten Stadtgebiet verweisen City-Light-Plakate auf die geplanten Veranstaltungen zum Jubiläumereignis „20 Jahre Friedliche Revolution“.

- Ausstellung „Keine Gewalt! Revolution in Dresden 1989“
- Ort: Stadtmuseum Dresden, Wilsdruffer Straße 2
- bis 10. Januar 2010
- Ausstellung „Ohne uns!“ – die „andere Kultur“ in der DDR
- Veranstalter: riesa efau. Kultur Forum Dresden.
- Ort: Prager Spitze, Rathaus (Lichthof), Motorenhalle, Projektzentrum für zeitgenössische Kunst und weitere
- vom 29. September bis 17. Januar 2010
- „Zug der Freiheit“
- Veranstalter: Kultur Aktiv e. V.
- Ort: Dresdner Hauptbahnhof
- 1. Oktober, von 11 bis 12.30 Uhr
- Zentrale Festveranstaltung
- Fest- und Bürgermeile Prager Straße
- 8. Oktober, von 16 bis 23 Uhr

20 Jahre Friedliche REVOLUTION
 Dresden '89 – Aufbruch zur Demokratie
 Festveranstaltung
 8. Oktober 2009, 10-12 Uhr, Prager Straße
 Themen: Demokratische Selbstorganisation, Kontakte, Leistungen, Protest, Ausstellungen
 „Zug der Freiheit“
 1. Oktober 2009, Prager Spitze, Rathaus, Hof, 11.00-12.30 Uhr Dresdner Hauptbahnhof
 Kunstausstellungen, Zeitzeugen Interviews, Konzert auf dem Bahnhof
 „Keine Gewalt!“
 Ausstellung in Dresden 1989-2009, 29. September 2009 bis 17. Januar 2010
 Stadtmuseum Dresden, Wilsdruffer Straße 2
 www.dresden.de/1989
 Dresden macht Geschichte

▲ **City-Light-Plakat.** An knapp 200 Stellen in der Stadt Dresden wirbt dieses Plakat für alle Veranstaltungen zum Jubiläum „20 Jahre Friedliche Revolution“.

Die Oberbürgermeisterin gratuliert

zum 104. Geburtstag am 26. August

Hildegard Aurig, Blasewitz

zum 102. Geburtstag am 26. August

Hildegard Michael, Prohlis

zum 101. Geburtstag am 27. August

Wally Ziegner, Altstadt

zum 100. Geburtstag am 24. August

Inga Boden, Blasewitz

zum 90. Geburtstag am 21. August

Elfriede Födsch, Altstadt
Lina Greiner, Leuben
Margarete Hofmann, Leuben
Charlotte Schenk, Neustadt

am 22. August

Erika Pretzsch, Pieschen
Helmut Zernstein, Leuben

am 23. August

Alfred Brunn, Plauen

am 24. August

Kurt Bürger, Klotzsche
Ruth Günther, Blasewitz
Ilse Müller, Altstadt
Erna Nicklich, Plauen
Frieda Wodrig, Pieschen
am 25. August
Charlotte Engelmann, Leuben
Hildegard Glas, Leuben
Johanna Köhler, Prohlis
Rudolf Roßdeutscher, Altstadt

am 26. August

Isolde Böhme, Prohlis
Ilse Paul, Altstadt
Else Schmidt, Altstadt
Ernst Schrader, Pieschen
Frieda Sickritz, Altstadt

am 27. August

Annemarie Geißler, Blasewitz
Hildegard Heiche, Altstadt
Irene Rottmann, Altstadt

zur Goldenen Hochzeit

am 22. August

Rolf und Erna Feindeisen, Blasewitz
Dieter und Ruth Gründel, Klotzsche
Dieter und Gerda Israel, Pieschen
Joachim und Gisela Dittrich, Loschwitz

am 27. August

Siegfried und Margarete Promny, Prohlis
Siegfried und Vera Roßberg, Blasewitz

Neue Luftbilder von Dresden

Städtisches Vermessungsamt verkauft Senkrechtaufnahmen



Interessierte können ab sofort neue Luftbilder von Dresden kaufen. Am 4. April dieses Jahres entstanden bei einer Flughöhe von 1500 Metern insgesamt 491 Senkrechtaufnahmen über dem Dresdner Süden und Osten. Auf den hoch aufgelösten Fotos im Maßstab von ungefähr 1:5000 sind beispielsweise Gebäude, Mauern und auch Gullydeckel zu erkennen. Bereits am 26. März 2007 entstanden Luftbildaufnahmen vom Norden und Westen der Stadt.

Mit den Fotos wurde der Luftbildplan des 26er Ringes aus dem Jahre 2006 erneuert. Er zeigt auf einer Papiergröße von ungefähr 70 x 80 Zentimetern die Dresdner Innenstadt mit Straßennamen. Weiterhin aktualisiert das Städtische Vermessungsamt den Gebäudebestand der automatisierten Liegenschaftskarte, das Straßenknotennetz und vieles mehr. Die Frühjahrsbilder sind außerdem Grundlage für das 3D-Stadtmodell und digitale Geländemodell.

▲ **Aus der Vogelperspektive.** Die Senkrechtaufnahme zeigt die Strehleiner Kirche. Foto: Städtisches Vermessungsamt

Interessierte erhalten die Luftbilder im Kundenservice des Städtischen Vermessungsamtes. Sie können die Fotos in analoger (Plotpapier) oder digitaler Form (CD-ROM) und als Fotoabzug, unter anderem in einer Vergrößerung bis 900 Prozent ab 11,90 Euro kaufen.

- Beratung
- Städtisches Vermessungsamt, Kundenservice
- Hamburger Straße 19, Erdgeschoss, Zimmer 0048
- Telefon (03 51) 4 88 41 16
- www.dresden.de/online-shop
- Öffnungszeiten
- Montag und Freitag 9 bis 12 Uhr
- Dienstag und Donnerstag 9 bis 18

Dresdner Wirtschaft – weiblich und erfolgreich

Am 8. September findet um 18.30 Uhr das Dritte Dresdner Unternehmerinnen-treffen statt. Wirtschaftlich erfolgreiche Geschäftsfrauen sind dazu herzlich in die ehemalige Siebscheibenhalle der Stadtentwässerung Dresden, Scharfenberger Straße 152 eingeladen. Die Anmeldefrist läuft noch bis zum 25. August. Es wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von zehn Euro erhoben, der vor der Veranstaltung bis zum 31. August einzuzahlen ist. Die Kontoverbindung kann bei der Kontaktperson Karin Prautzsch vom Amt für Wirtschaftsförderung erfragt werden. Das Treffen hat das Amt für Wirtschaftsförderung, der Kommunikationspool e. V., der RegioChance e. V., der Verband deutscher Unternehmerinnen e. V., die IHK Dresden und HWK Dresden organisiert.

Kontakt

Karin Prautzsch
kprautzsch@dresden.de
Telefon (03 51) 4 88 21 56
Telefax (03 51) 4 88 10 50

Zusammenarbeit mit Hangzhou

Zu einer Informationsveranstaltung über die Zusammenarbeit Dresdens und der künftigen Partnerstadt Hangzhou lädt die Landeshauptstadt für Montag, 24. August, 17 Uhr ins Rathaus Dr.-Külz-Ring 19, II. Etage, Raum 12 ein. Eine Kollegin vom Büro für Internationale Angelegenheiten der Stadtregierung Hangzhou, die sich ab 20. August für einen Monat im Rahmen des Verwaltungsaustausches in Dresden aufhält, wird die Stadt im Südosten Chinas vorstellen. Interessenten werden gebeten, sich per E-Mail unter europa@dresden.de anzumelden.

*Danke für
Ihr Vertrauen
seit 1992.*

Kathrin Lingk Pflegeservice GmbH
Tel. 0351 4415450 Fax. 0351 4415459
www.pflegeservice-lingk.de

Kathrin Lingk
Pflege, Betreuung und Dienstleistungen

Unsere Leistungen im ambulanten und stationären Bereich:

- Kranken- und Altenpflege
- Kurzzeit- und Dauerpflege, Tagesbetreuung
- Pflege und Betreuung von Kindern
- spezialisierte Intensivpflege
- Verhinderungspflege
- wöchentliche Ausflüge und Fahrten aller Art
- Schulung und Beratung durch geprüfte Pflegeberater

Fragen Sie nach unseren vielfältigen zusätzlichen Leistungen!

Die Romantik der Elbe

Am Mittwoch, 26. August hält Hans-Joachim Krenzke im Kugelgenhaus – Museum der Dresdner Romantik, Hauptstraße 13 ab 18 Uhr einen Diavortrag über eine literarische Reise entlang der Elbe. Der Fotograf und Buchautor aus Magdeburg ist seit Jahren entlang der Ufer des Flusses unterwegs. Dort sucht er nach künstlerischen Spuren von Caspar David Friedrich, Ludwig Richter, Theodor Körner, Heinrich Heine und anderen Romantikern, denen die Elbe den Ruf des geheimnisvollsten Flusses Europas zu verdanken hat. Der Eintritt zum Vortrag beträgt fünf Euro, ermäßigt drei Euro.

Das Museum kann mittwochs bis sonntags von 10 bis 18 Uhr besucht werden. Der Eintritt beträgt drei Euro, ermäßigt zwei Euro. Jeden Freitag, außer an Feiertagen, ist der Eintritt ab 12 Uhr frei.

Gespräch zu Werken von Gerda Lepke

Am Freitag, 21. August lädt die Städtische Galerie auf der Wilsdruffer Straße 2 um 16.30 Uhr zu einem Kunstgespräch ein. Die Veranstaltung begleitet die Ausstellung „hinsehen – Malerei und Zeichnung von Gerda Lepke“. Carolin Quermann spricht über den Arbeitsprozess der Künstlerin. Die Städtische Galerie – Kunstsammlung ist über den Eingang Landhausstraße zu erreichen. Sie ist von Dienstag bis Sonntag, 10 bis 18 Uhr sowie Freitag, 10 bis 19 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt vier Euro, ermäßigt drei Euro. Jeden Freitag, außer an Feiertagen, kann die Städtische Galerie ab 12 Uhr kostenfrei besucht werden.

Polnisch für Kinder

Das Kraszewski-Museum, Nordstraße 28 lädt am Freitag, 21. August, 16.15 Uhr wieder zum Sprachkurs – Polnisch für Kinder ein. Spielend, mühelos, altersgerecht und in einer familiären Atmosphäre lernen Kinder von vier bis zehn Jahren im Kraszewski-Museum die polnische Sprache, Kultur, Sitten, Bräuche und die Geschichte des Nachbarlandes.

Lernnachmittag an der 120. Grundschule

Die 120. Grundschule „Am Geberbach“ lädt am Dienstag, 22. September, 15 und 17 Uhr alle zukünftigen Erstklässler mit ihren Eltern zum „Offenen Lernnachmittag“ in die Trattendorfer Straße 1 ein. Sie können den Erst- und Zweitklässlern beim Lernen über die Schulter schauen und an Führungen durch das Schulhaus teilnehmen.

KULTUR

Gruß aus Dresden!

Ansichtskarten aus der Sammlung Klügel im Kulturrathaus



Das Amt für Kultur und Denkmalschutz, Abteilung Denkmalschutz zeigt eine Ausstellung mit historischen Dresdner Ansichtskartenmotiven aus der Zeit von 1895 bis 1950 aus dem Besitz des Dresdner Sammlers Gert Klügel. Die Ausstellung spannt einen unterhaltsamen Bogen von „Alles schon mal da gewesen“ bis zu „So wird es nie wieder sein“. Auf 100 verschiedenen Reproduktionen sind Szenen aus dem öffentlichen Raum wie Markttreiben, Umzüge und Feste, Verkehrswesen sowie

▲ **Ansichtskarte.** Diese Ansichtskarte hat den Titel „Heuernte am Neustädter Elbufer, 1905“. Repro: Amt für Kultur und Denkmalschutz

das Leben mit und an der Elbe zu sehen. Die Ausstellung ist vom 19. August bis 31. Dezember im Kulturrathaus, Königstraße 15, 3. Etage während dieser Öffnungszeiten zu sehen: Montag und Mittwoch 8 bis 17.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8 bis 18.30 Uhr und Freitag 8 bis 14.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

„70 Jahre von der Elbe zur Pegnitz“

Ausstellung mit Werken von Barbara Wolfrum im Kulturrathaus

Zeichnungen, Fotos und Aquarelle der in Dresden geborenen Künstlerin Barbara Wolfrum sind ab Mittwoch, 26. August, im Kunstfoyer des Kulturrathauses, Königstraße 15 zu sehen. Die Ausstellung präsentiert vornehmlich Werke aus der früheren Schaffensperiode Wolfrums, die einen engen Bezug zu Dresden haben. Barbara Wolfrum wurde 1939 in Dresden geboren und siedelte am Ende des Zweiten Weltkrieges mit ihren Eltern nach

Franken über. Nach einer wechselvollen Laufbahn als Sängerin und Lehrerin ließ sie sich in Lauf (Pegnitz) nieder, wo sie als freischaffende Künstlerin arbeitete. Regelmäßige Aufenthalte in Italien und Griechenland beeinflussten ihr bildnerisches Werk maßgeblich. Barbara Wolfrum starb 2009 in Lauf. Die Ausstellung wird am Dienstag, 25. August, 19 Uhr im Kunstfoyer des Kulturrathauses eröffnet. Besucherinnen und Besucher sind herzlich willkommen, der Eintritt ist frei.



■ **Ausgestellt.** Das Gemälde von Barbara Wolfrum „wá xapá“ entstand im Jahre 2001.

■ **Ausstellung vom 26. August bis 2. Oktober**
 Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8 bis 17 Uhr, Freitag 8 bis 15 Uhr

Buchlesung in der Bibliothek Reick

Am Montag, 24. August stellt Karsten Dümmel seinen erfolgreichen Roman „Nachtstaub und Klopfeisen oder Die Akte Robert“ vor. Ab 18.30 Uhr liest der Autor in der Bibliothek Reick, Walter-Arnold-Straße 17 aus seinem in mehrere Sprachen übersetzten Erstlingswerk vor. Die Handlung spielt in den achtziger Jahren der DDR. Im Blickpunkt steht die Liebesbeziehung zwischen dem promovierten Akademiker Robert und der Ausreiseantragstellerin Maria. Kennengelernt haben sich die Beiden in einem kirchlichen Literaturkreis, der jedoch von der Staatsmacht beobachtet wird. Maria verschwindet eines Tages auf mysteriöse Weise, Robert erfährt erst durch eine überraschende Wendung den Grund. Der 1960 in Zwickau geborene Karsten Dümmel erfuhr die Auswirkungen der DDR-Justiz am eigenen Leib. Seit seiner Übersiedlung in die Bundesrepublik veröffentlichte er zahlreiche Erzählungen und politische Texte. Die Lesung der Reihe „20 Jahre Wende“ wird gemeinsam mit der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung organisiert. Der Eintritt ist frei.

Ausstellung „Verlorene Kirchen“ in Loschwitz

Die Wanderausstellung „Verlorene Kirchen“ des Amtes für Kultur und Denkmalschutz ist zurzeit im Ortsamt Loschwitz zu sehen.

Insgesamt 20 Tafeln informieren über ausgewählte Dresdner Gotteshäuser, die nach dem Zweiten Weltkrieg nicht oder stark verändert wieder aufgebaut wurden. Die Dokumentation beginnt mit der Synagoge, die 1938 in Brand gesetzt wurde. Historische Abbildungen, Stadtplananschnitte und Texte zur Geschichte der Kirchen und ihrer Gemeinden rufen die verlorenen Kirchen wieder in Erinnerung.

Die Ausstellung wurde von ehrenamtlichen Denkmalpflegern gestaltet. Sie ist bis zum 30. September im Foyer des Ortsamtes Loschwitz, Grundstraße 3 montags bis freitags von 8 bis 19.30 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Lieder von Mendelssohn Bartholdy

Am Sonntag, 30. August erklingen im Carl-Maria-von-Weber-Museum auf der Dresdner Straße 44 ab 15 Uhr Lieder von Felix Mendelssohn Bartholdy. Der Eintritt beträgt drei Euro, ermäßigt zwei Euro.

Besucherrekord zum 7. „Offenen Rathaus“

Mit einem Besucherrekord ist am Sonnabend das „Offene Rathaus“ zu Ende gegangen. Rund 3000 Bürgerinnen und Bürger kamen in den Ratskeller und zu den insgesamt 26 Führungen, allein auf den Turm stiegen 1098. Spitzenreiter bei den Führungen war mit fast 400 Dresdnern und Gästen der Rundgang durch das Rudolf-Harbig-Stadion. Großen Zuspruch fanden auch die Führungen durch die Kellergewölbe mit Stadtarchivdirektor Thomas Kübler sowie die Führungen durch das Büro der Oberbürgermeisterin. Helma Orosz führte um 11 Uhr persönlich etwa 80 Personen durch ihr „Allerheiligstes“ und präsentierte hier die Amtskette und den Eintrag Barack Obamas in das Goldene Buch der Stadt. Weitere Führungen gab es auch durch den Blüherpark, über den Neumarkt, zum Thema Frauenstadgeschichte und durch das Rathaus – vom Keller bis zum Turm.



▲ **Stippvisite bei Helma Orosz**. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit zum Besuch der Oberbürgermeisterin in ihrem Büro. Foto: Andreas Berndt

Für eine besonders vielseitige Palette an Angeboten sorgten auch verschiedene städtische Berufsschulzentren sowie das Sozialamt mit der „1000-Wünsche-Box“ und weitere Ämter. Viele nutzten die Gelegenheit, am Stand der Städtischen Bibliotheken einen Jahresausweis zum halben Preis zu erwerben. Die Dresdner Staatsoperette präsentierte einen ersten Teil der Ausstellung „Operette ins Zentrum“, die im September offiziell eröffnet wird. Die Bürgermeister Martin Seidel für Soziales, Detlef Sittel für Ordnung und Sicherheit, Winfried Lehmann für Sport und Verwaltung sowie Dr. Ralf Lunau für Kultur kamen mit den Bürgern ins Gespräch. Der Dresdner Tafel e. V. reichte kostenlos über 1000 Stück Kuchen und Tassen Kaffee, 600 Würstchen, 600 Mini-pizzen und 180 Flaschen Getränke aus.

WAHLEN

Barrierefreies Wählen am 30. August

Am 30. August 2009 findet die Wahl zum 5. Sächsischen Landtag statt. Das Gebiet der Landeshauptstadt Dresden ist in insgesamt 363 Wahlbezirke aufgeteilt. Zu jedem Wahlbezirk gehört ein Wahlraum, in dem die Bürgerinnen und Bürger am Wahltag ihre Stimme abgeben können. Von den 363 Wahllokalen sind 109 barrierefrei zugänglich, acht mehr als zur Kommunal- und Europawahl. Diese Wahllokale sind auf der Wahlbenachrichtigung als barrierefrei ausgewiesen, da sie unter anderem ohne fremde Hilfe zugänglich sind. Für alle anderen Wahllokale ist auf der Wahlbenachrichtigung der Hinweis „nicht barrierefrei“ vermerkt. Die Gebäude verfügen über behindertengerechte Aufzüge, die mit Hilfe von Hausmeistern bedient werden können. Am Wahltag werden die Hausmeister vor Ort sein und Hilfestellung geben. Diese Wahllokale sind auf der Wahlbenachrichtigung als „nicht barrierefrei“ ausgewiesen sind, da sie nur mit fremder Hilfe zugänglich sind.

Am Wahltag können Wählerinnen und Wähler mit Mobilitätseinschränkung mit Hilfe des Hausmeisterdienstes in folgenden Gebäuden wählen gehen:

- Berufsschulzentrum (BSZ) Bau und Technik II, Güntzstraße 5 (zwei Wahllokale)
- BSZ Gesundheit und Soziales, Maxim-Gorki-Straße 39 (vier Wahllokale)
- BSZ für Technik, Gerokstraße 22 (zwei Wahllokale)
- BSZ Gastgewerbe, Ehrlichstraße 1 (zwei Wahllokale)
- Pestalozzi-Gymnasium, Pestalozziplatz 22 (zwei Wahllokale)
- Gymnasium Cotta, Cossebauder Straße 35 (zwei Wahllokale)
- Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium, Haydnstraße 49 (fünf Wahllokale)
- 66. Mittelschule, Dieselstraße 55 (ein Wahllokal)
- 101. Mittelschule, Pfothenhauer Straße 42/44 (vier Wahllokale).

Dresden war 1932 SPD-Hochburg

Im „Superwahljahr 2009“ blickt die Kommunale Statistikstelle in ihrer Ausgabe 4/2009 von „Dresdner Zahlen aktuell“ auf eine andere Häufung von Wahlterminen zurück. Vor fast 80 Jahren gab es unter ganz anderen, politisch instabilen Bedingungen am 31. Juli und 6. November 1932 sowie am 5. März 1933 Reichstagswahlen. Dresden war von 1919 bis 1933 SPD-Hochburg. Selbst im März 1933 lag der Dresdner Wert mit 30 Prozent noch fast zwei Drittel höher als der Reichsdurchschnitt. Wie auch in anderen SPD-Hochburgen hatte die KPD in Dresden nur geringe Stimmenanteile. Die bürgerlichen Parteien verloren in der Endphase der Weimarer Republik besonders viele Stimmen. Ende 1932 sah es so aus, als ob die NSDAP ihren Höhepunkt überschritten hätte. In Dresden ging ihr Anteil auf 33 Prozent zurück. Gleich viel erreichte die SPD, die KPD kam auf 12 Prozent. Durch massiven Druck auf linke Politiker konnte die Nazi-Partei im März 1933 ihren Stimmenanteil wieder erhöhen, in Dresden auf 42 Prozent, reichsweit auf 44 Prozent.

Die Ausgabe 4/2009 von „Dresdner Zahlen aktuell“ kann kostenlos bestellt werden. Das Faltblatt liegt ebenfalls in den Infostellen der Rathäuser aus.

Kontakt

Kommunale Statistikstelle
statistik@dresden.de
Telefon (03 51) 4 88 11 00

Benefizkonzert für Kinderheim Volkersdorf

Am Sonntag, 23. August, findet im Flughafen Dresden Terminal ein Benefizkonzert für das Kinderkurheim Volkersdorf statt. Ab 16 Uhr treten unter dem Motto „Internationale Jugend musiziert für Kinder aus Tschernobyl“ der Kinder- und Jugendchor „Arion“ aus Nordossetien-Alanien und ein Jugendblasorchester aus Gwangyang in Südkorea auf. Auch der Polizeichor Dresden, wie der Flughafen langjähriger Sponsor des Vereins, und die Solistin Su Yeon Hilbert singen auf der Besucherplattform. Wirtschaftsbürgermeister Dirk Hilbert empfängt die Mitglieder des Kinder- und Jugendblasorchesters aus Südkorea zwei Tage zuvor im Rathaus.

Karteninformation und -bestellung

Preis: 10 Euro
Telefon (03 51) 3 10 02 73,
karten@pc-dresden.de oder
Restkarten gibt es an der Tageskasse.

DRESDEN FERNSEHEN ...näher dran!
Wir suchen die Winter-Wetter-fee!
Jetzt bewerben und bald das Winter-Wetter moderieren!
www.dresden-fernsehen.de/wetterfee

Fernsehen in Dresden GmbH, Schandauer Straße 64, 01277 Dresden
Telefon: 0351 / 315 40 70 Fax: 0351 / 315 40 799
Mail: fernsehen@dresden-fernsehen.de

Lebensgefahr beim Grillen im Haus

Aus aktuellem Anlass informiert das Gesundheitsamt der Stadt Dresden über die Gefahr von Kohlenmonoxid-Vergiftungen durch Grillen mit Holzkohle in Räumen.

Im Rahmen der gesetzlichen Mitteilungspflicht für Vergiftungen wurden dem Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) acht tödlich verlaufene Vergiftungsfälle mit Kohlenmonoxid gemeldet. In allen Fällen waren in Innenräumen Holzkohlegrills unsachgemäß und wahrscheinlich auch zu Heizzwecken betrieben worden. Da beim Grillen mit Holzkohlegrillgeräten in Innenräumen die Verbrennungsgase nicht direkt über Kaminsysteme abgeleitet werden, besteht die Gefahr von schweren Vergiftungen, weil sich das Gas im Raum unbemerkt verbreitet. Kohlenmonoxid ist geruchlos, farblos und nicht reizend. Sogar die Nutzung der Restwärme des verlöschenden Holzkohlegrills im Innenraum kann lebensbedrohliche Vergiftungen verursachen. Das BfR weist nachdrücklich daraufhin, dass Holzkohlegrills wegen der erheblichen Vergiftungsgefahr durch Kohlenmonoxid nicht im Innenraum verwendet werden dürfen.

Vorsicht bei falschen Anrufen

In Dresden werden zurzeit verstärkt ältere Personen telefonisch kontaktiert, um einen angeblichen Termin für einen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin des Sozialamtes für einen Hausbesuch oder ein Beratungsgespräch zu vereinbaren. Das Sozialamt der Landeshauptstadt Dresden teilt mit, dass das keine Terminvereinbarungen der Stadtverwaltung sind. Das Sozialamt vergibt nur auf Verlangen der Betroffenen Termine oder nach schriftlicher Ankündigung unter Bezug eines konkreten Anlasses.

ANKAUF

Gold-Schmuck / Silber / Zahngold
Bestecke / Münzen / Armband-
und Taschenuhren

Matthias Netz

Uhrmachermeister und Juwelier

Telefon: (0351) 471 30 10
fachkundige Beratung
beste Bewertung
sofortige Barzahlung

Chemnitz Str. 92 01187 Dresden
Mo. – Fr. 10° – 18.30 / Sa. 10° – 14°

Sparkasse gibt 100 000 Euro zusätzlich für den Sport in Dresden



▲ **Scheckübergabe.** Anlässlich der Eröffnung des Dresdner Stadtfestes übergab der Vorstandsvorsitzende der Ostächsische Sparkasse Dresden, Joachim Hoof, einen Scheck über 100 000 Euro an Oberbürgermeisterin Helma Orosz. Damit löste die Sparkasse ihr im Frühjahr gegebenes Versprechen ein, die Sportvereine der Landeshauptstadt in

diesem Jahr nochmals extra zu fördern. Oberbürgermeisterin Helma Orosz freut sich über den finanziellen Rückenwind: „Die Sparkasse engagiert sich in der Stadt kontinuierlich für Sport, Soziales und Kultur. Das wird hier auf dem Stadtfest besonders deutlich. Mit dem zusätzlichen Scheck unterstreicht sie dies nochmals.“ Foto: Sven Mücklich

Insel für Kattas eröffnet

Dresdner Zoo ist um eine Attraktion reicher



Die seit Jahren verwaist liegende Fläche des ehemaligen Robbenteiches wurde während der letzten Monate passend zum Themenbereich Afrika mit einer Anlage für Kattas überbaut. Mit viel Geschick und Sensibilität für die vorhandene Bebauung wurde unmittelbar am Raubtierfelsen eine knapp 500 Quadratmeter große Insel sowie eine für Besucher einsehbare Innenunterkunft für die Kattas errichtet. In Zukunft werden die schon kräftig herangewachsenen Ahornbäume den Kattas auf ihrer Insel ideale Spiel- und Aufenthaltsbereiche bieten.

▲ **Posierliche Tiere.** Nun haben die Kattas im Dresdner Zoo ein neues Heim – eine Insel. Foto: Zoo Dresden

Die Besonderheit dieser Anlage liegt aber darin, dass sich Mensch und Tier hier tatsächlich ohne Barriere begegnen können. Eine Brücke gestattet es nämlich, die Insel für Besucher zugänglich zu machen. Sobald sich die Kattas hier soweit eingelebt haben, dass sie ihre Insel nicht verlassen, wird von der Möglichkeit, Besucher auf die Insel zu lassen, auch Gebrauch gemacht.

Neue Werbebande bei Dynamo-Heimspiel

Das Dresdner Rudolf-Harbig-Stadion wirbt jetzt mit einer neuen Werbebande für die FIFA U20-Frauen WM 2011 und die FIFA Frauen-Weltmeisterschaft 2011. Die 35 Meter lange und einen Meter hohe, statische Fläche ist nun zu sehen. Neben dem Logo ist der offizielle Slogan „20Elf von seiner schönsten Seite“ zu lesen. Der Ticketverkauf für die FIFA Frauen-WM 2011 beginnt am 29. Oktober. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.fifa.com/Deutschland2011.

Bürgerbüros schließen vor und nach der Wahl

Zur Vorbereitung der Landtagswahl schließt das Bürgerbüro Klotzsche am Freitag, 28. August bereits um 16 Uhr. Am Montag, 31. August öffnet es erst wieder ab 10 Uhr. Das Bürgerbüro Blasewitz schließt am Freitag, 28. August bereits um 12 Uhr und öffnet am Montag, 31. August erst wieder um 12 Uhr.

Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau tagt am Mittwoch, 26. August 2009, 16 Uhr, im Technischen Rathaus, Beratungsraum, 4. Etage, Raum 4014, Hamburger Straße 19. Tagesordnung:

1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 690, Dresden-Nickern, Ansiedlung Bauhaus-Baumarkt, hier: 1. Aufstellungsbeschluss vorhabenbezogener Bebauungsplan, 2. Grenzen des vorhabenbezogenen Bebauungsplans
 2. Online-Kinder- und Jugendstadtplan der Landeshauptstadt Dresden
 3. Verbesserung der Einkaufsmöglichkeiten in der Radeberger Vorstadt
- Weitere Tagesordnungspunkte werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Ausschuss für Kultur

Der Ausschuss für Kultur tagt am Dienstag, 25. August 2009, 15 Uhr, im Rathaus, Beratungsraum 4, 4. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Tagesordnung:

1. Verleihung der Ehrentitel „Kammermusikerin/Kammermusiker“ bzw. „Kammervirtuosin/Kammervirtuose“ an Musiker der Dresdner Philharmonie
2. Museumskonzept der Städtischen Museen Dresden
3. Bericht zum Stand der Planungen zum Kulturkraftwerk Mitte

Ausschuss für Wirtschaftsförderung

■ Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung tagt am Donnerstag, 20. August 2009, 17 Uhr, im Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19.

Tagesordnung:

Beschlussvorlagen zu VOB-Vergaben

■ Vergabe-Nr.: 0121/09, Ersatzneubau Kindertageseinrichtung Rathener Straße 87, 01259 Dresden, Los: 01, Kita Neubau in Systembauweise

■ Vergabe-Nr.: 8029/09, ökologisches Großprojekt Dresden-Coschütz/Gittersee – Endverwahrung Halde A, Oberflächenabdeckung

Weitere Tagesordnungspunkte sind nicht öffentlich.

■ Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung tagt am Donnerstag, 27. August 2009, 16 Uhr, im Rathaus, Beratungsraum 3, 3. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19.

Tagesordnung:

Beschlussfassung zu VOB-Vergaben

■ Vergabe-Nr.: 5093/09, Ausbau des rechtselbischen Radweges einschließlich Brücke zwischen Mole und Leipziger Straße, Los 1 Brückenbau, Radweg

■ Vergabe-Nr. 0015/09

Städtisches Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden, Teilersatzneubau Haus K, Los 05 – Rohbau

Weitere Tagesordnungspunkte sind nicht öffentlich.

Ortschaftsrat Oberwartha tagt

Der Ortschaftsrat Oberwartha trifft sich am Donnerstag, 20. August, 18.30 Uhr, im Vereinsraum „Alte Feuerwehr“ Oberwartha, Gustav-Voigt-Straße. Die Mitglieder des Ortschaftsrates werden verpflichtet sowie der Ortsvorsteher und sein Stellvertreter gewählt.

Kraftloserklärung eines Dienstausweises

Wegen Verlustes bzw. Diebstahls wird ab sofort der Dienstausweis der Stadt Dresden DA Nr. 02176 für kraftlos erklärt.



Stellenausschreibung

Bewerbungen sind schriftlich (keine E-Mail) mit Angabe der Chiffre-Nr. und den vollständigen Bewerbungsunterlagen zu richten an: Landeshauptstadt Dresden, Haupt- und Personalamt, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden.

Das Bürgermeisteramt schreibt in der **Abteilung Öffentlichkeitsarbeit** folgende Stelle aus:

Online-Redakteurin/

Online-Redakteur

Chiffre: 15090801

Das Aufgabengebiet umfasst:

■ selbstständiges Erarbeiten und Fortschreiben der Konzeption für die Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt mittels elektronischer Medien

■ Themenauswahl und inhaltliche Vorschläge zur elektronischen Öffentlichkeitsarbeit und deren eigenständige

redaktionelle Erarbeitung sowie Bereitstellen neuer Angebote elektronischer Informationen

■ Beraten der Fachämter bei der Auswahl und Gestaltung von Beiträgen und die redaktionelle Bearbeitung der Zuarbeiten

■ Umgang mit spezieller Software sowie das Verfolgen der Entwicklung auf diesem Gebiet

■ Eingabe, permanentes Aktualisieren und Ergänzen der elektronischen Angebote

■ Projektleitung und Durchführung von fachspezifischen Schulungen

■ Verfassen von Pressemitteilungen und Grußworten für die Oberbürgermeisterin

■ Vermitteln und Durchsetzen des Corporate Designs der Landeshauptstadt. Voraussetzung ist ein Fachhochschulabschluss Journalistik, Medien- oder

Kommunikationswissenschaft und/oder vergleichbare journalistische Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Contentmanagement-Systemen und Datenbanken, html- und css-Kenntnisse, grundlegende Kenntnisse der Infrastruktur des Internets und Kenntnisse und Erfahrungen in journalistischer Arbeit. Erwartet werden Belastbarkeit, die Fähigkeit, sich rasch in verschiedene Thematiken einzuarbeiten sowie eine sorgfältige Arbeitsweise, Verhandlungsgeschick, Kreativität und Teamfähigkeit. Die Vollzeitstelle ist nach TVöD mit Entgeltgruppe E 10 bewertet.

Bewerbungsfrist: 4. September 2009

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Öffentliche Ausschreibung der Landeshauptstadt Dresden

Herstellung von Drucksachen zum Thema „Sanierungsgebiet Loschwitz 1992 bis 2009“

Die Landeshauptstadt Dresden schreibt die Herstellung einer Ausstellung, einer Broschüre, einer Einladungsklappkarte und eines Banners zum Thema „Sanierungsgebiet Loschwitz 1992 bis 2009“ (Arbeitstitel) öffentlich aus.

Der Auftragnehmer erhält folgendes Material:

■ 2 Texte im doc-Format

■ 720 Fotos und Pläne im tif- und jpg-Format

1. Ausstellung

Format/Farbe/Material:

1200 x 950 mm hoch; 4/0-farbig Euroskala; KAPA-FIX-Platten (oder vergleichbar), 3 mm stark, passend für Oktanormsystem, mit Oberflächenschutz und UV-Kaschierung

Gestaltung: nach dem Erscheinungsbild der Landeshauptstadt Dresden (Gestaltungshandbuch)

Auflage: 21 Stück

2. Broschüre

Format/Farbe/Umfang/Papier: DIN A4, 4/4-farbig Euroskala; 4 Seiten Umschlag 270 g/qm, 124 Innenseiten 115 g/qm, Bilderdruck matt gestrichen

Gestaltung: nach dem Erscheinungsbild der Landeshauptstadt Dresden (Gestaltungshandbuch), Titelmotiv wie Eingangstafel der Ausstellung (angepasst)

Verarbeitung: Klebebindung, Umschlagveredelung: Dispersionslack matt

Auflage: 1000 bzw. 2000 bzw. 5000 Stück

3. Einladungsklappkarte

Format/Farbe/Papier: DIN-lang 210 x 210 mm (offen), 4/4-farbig Euroskala; 135 g/qm Bilderdruck matt gestrichen

Gestaltung: nach dem Erscheinungsbild der Landeshauptstadt Dresden (Gestaltungshandbuch), Titelmotiv wie Eingangstafel der Ausstellung (angepasst)

Verarbeitung: Falz

Auflage: 500 Stück

4. Banner

Format/Farbe/Material: 3000 x 1000 mm quer; 4/0-farbig Euroskala; textiles Material mit 8 Metallösen

Gestaltung: nach dem Erscheinungsbild der Landeshauptstadt Dresden (Gestaltungshandbuch) Motiv wie Eingangstafel der Ausstellung (angepasst)

Auflage: 1 Stück

Fertigstellung für alle Drucksachen: 27. November 2009

Das Angebot ist jeweils nach folgenden Positionen aufgeschlüsselt zu kalkulieren: (Positionen 2 und 5 betreffen nur Ausstellung und Broschüre, Position 8: Es genügt eine Daten-CD für alle Drucksachen).

1. Gestaltung
2. Textredaktion
3. Bildbearbeitung
4. Satz
5. Proofs (22)
6. Druck
7. Verarbeitung

8. pdf-Version (bildschirmoptimiert für elektronisches Publizieren)

9. Lieferung: frei Verwendungsstelle an eine Adresse in Dresden

10. Gesamtkosten (netto/brutto)

Die Mehrwertsteuer ist auszuweisen.

4. Gesamtkosten aus 1 bis 4 (netto/brutto)

inklusive CD-Datenkopie (druckfähige Daten im PC- und Mac-Format)

Hinweis:

In den Gesamtkosten enthalten ist die Einräumung von Nutzungsrechten gemäß § 31 Absatz 3 UrhG in der Weise, dass das Werk allein von der Stadt für den im Auftrag beschriebenen Zweck und sämtlicher daraus abgeleiteter Anwendungen (zum Beispiel gedruckte und elektronische Produkte) genutzt werden kann. Mit der Angebotsabgabe unterliegt der Bieter auch den Bedingungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL/A).

Angebotsfrist: 27. August 2009

Ihr schriftliches Angebot (kein Fax, keine E-Mail) ist in Deutsch im verschlossenen Umschlag, mit dem Kennwort „Drucksachen Loschwitz“ versehen, an die Landeshauptstadt Dresden, Die Oberbürgermeisterin, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, PF 12 00 20, 01001 Dresden zu richten.

Fragen zur Ausschreibung beantwortet Herr Berndt unter Telefon 4 88 26 94 und E-Mail aberndt@dresden.de.

Amtliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

Bodensonderungsverfahren „Löbnitzweg, Teil 1“, Gemarkung Wilschdorf

Offenlage des Sonderungsbescheides gemäß § 9 Abs. 2 Bodensonderungsgesetz (BoSoG)

Die Landeshauptstadt Dresden – Sonderungsbehörde – hat aufgrund des Ergebnisses des oben angeführten Bodensonderungsverfahrens gemäß § 9 BoSoG folgenden Bescheid erlassen:

1. Der anliegende Sonderungsplan, der Bestandteil des Bescheides ist, wird verbindlich festgestellt.
2. Die Flurstücke im Plangebiet haben den aus dem anliegenden Sonderungsplan ersichtlichen Umfang.
3. Eigentümer der in dem Sonderungsplan bezeichneten Flurstücke sind die in der Flurstücksliste (alter und neuer Bestand) angegebenen Personen und Stellen.
4. Den in dem anliegenden Verzeichnis der Ankaufpreise bezeichneten Eigentümern wird der darin aufgeführte Ankaufpreis gezahlt.
5. Der Landeshauptstadt Dresden wird aufgegeben, den Ankaufpreis innerhalb eines Monats nach Eintritt der Bestandskraft dieses Bescheides auf das Konto der Eigentümer zu überweisen.
6. Ansprüche nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz (SachenRBerG) bestehen mit dem Eintritt der Bestandskraft dieses Bescheides nicht mehr (§ 7 Abs. 1 Verkehrsflächenbereinigungsgesetz, VerkFlBerG).
7. Die Kosten des Verfahrens trägt gemäß § 12 VerkFlBerG die Landeshauptstadt Dresden als öffentliche Nutzer.

Begründung:

I. Als Nutzer von Teilflächen der Flurstücke-Nr. 84/6, 86/1, 87, 91, 93 und 163/2, Gemarkung Wilschdorf, führt die Landeshauptstadt Dresden gemäß § 11 Abs. 1 Verkehrsflächenbereinigungsgesetz (VerkFlBerG) vom 26. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2716), vertreten durch die Sonderungsbehörde beim Städtischen Vermessungsamt, ein Bodensonderungsverfahren nach den Vorschriften des Gesetzes über die Sonderung unvermessen und überbauter Grundstücke nach der Karte (BoSoG) vom 20. Dezember 1993 (GGBl. I S. 2182, 2215) durch.

II. Durch das Bodensonderungsverfahren sollen die Teile privater Grundstücke, die gemäß § 1 Abs. 1 (VerkFlBerG) frühestens seit dem 9. Mai 1945 und vor dem 3. Oktober 1990 für den Bau von Verkehrsflächen im Sinne des VerkFlBerG tatsächlich in Anspruch genommen wurden, gemäß § 3 Abs. 1 VerkFlBerG durch den öffentlichen Nutzer angekauft werden. Die Flurstücke-Nr. bzw. Teile des Flst.-Nr. 84b, 84/6, 86/1, 87, 91, 93, 120b und 163/2, Gemarkung Wilschdorf, sind im Bestandsverzeichnis für öffentliche Gemeindeflächen, entsprechend den Übergangsvorschriften in § 53 Abs. 1 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), eingetragen. Dieses Bestandsverzeichnis wurde mit Wirkung vom 14. Februar 1996

angelegt und in der Zeit vom 15. Februar 1996 bis zum 15. August 1996 öffentlich ausgelegt, die Eintragungen sind bestandskräftig.

Zur Bereinigung der Eigentumsverhältnisse an den Flurstücken Nr. 84/6, 86/1, 87, 91, 93 und 163/2, Gemarkung Wilschdorf, wird das Bodensonderungsverfahren auf der Grundlage des BoSoG gemäß § 11 VerkFlBerG durchgeführt. Mit diesem Bodensonderungsverfahren werden nun die Teile der Flurstücke Nr. 84/6, 86/1, 87, 91, 93 und 163/2, Gemarkung Wilschdorf, die für den Bau der öffentlichen Straßen „Löbnitzweg“ und „Warnemünder Straße“ in Anspruch genommen wurden, als Verkehrsfläche ausgebaut sind und genutzt werden, durch die Landeshauptstadt Dresden als öffentlicher Nutzer angekauft.

Nach dem Ergebnis der Ermittlungen stellen sich die Grenzen der Grundstücke im Plangebiet wie aus dem, dem Sonderungsbescheid anliegenden, Sonderungsplan ersichtlich dar. Der Ankaufpreis beträgt gemäß § 5 VerkFlBerG 15,00 Euro/m².

Mit Eintreten der Bestandskraft dieses Bescheides stellt die Sonderungsbehörde beim Grundbuchamt den Antrag auf Löschung der am 13. Februar 2007 in die Grundbuchblätter 90, 419, 439, 565, 695, 774 und 791, Gemarkung Wilschdorf,

eingetragenen Zustimmungsvorbehalte.

III. Die Kosten des Verfahrens trägt gemäß § 12 VerkFlBerG die Landeshauptstadt Dresden als öffentlicher Nutzer.

Hinweise zum Erlass des Bescheides: Der Geltungsbereich des Sonderungsplanes umfasst die Flurstücke Nr. 84b, 84/6, 86/1, 87, 91, 93, 120b und 163/2, Gemarkung Wilschdorf. Die Lage des Sonderungsgebietes ist aus der, dieser Bekanntmachung beigegebenen Übersichtskarte ersichtlich. Maßgebend ist die zeichnerische Darstellung in der Flurkarte Maßstab 1:1000. Dieser Bescheid wird gemäß § 9 Abs. 2 BoSoG durch Auslegung in den Diensträumen der Sonderungsbehörde bekannt gegeben. Er gilt gemäß § 9 Abs. 2 Satz 5 BoSoG nach Ablauf der Auslegungsfrist als zugestellt.

Der Sonderungsbescheid liegt in der Zeit **vom 7. September 2009 bis einschließlich 7. Oktober 2009** bei der Sonderungsbehörde der Landeshauptstadt Dresden, Städtisches Vermessungsamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Zimmer 1043, während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Sonderungsbescheid kann innerhalb eines Monats nach dessen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Landeshauptstadt Dresden, Städtisches Vermessungsamt, Sonderungsbehörde, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, I. Stock, Zimmer 1043, einzulegen.

Dresden, 4. August 2009

gez. Helmut Krüger
Leiter des
Städtischen Vermessungsamtes



Wahlbekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden für die Wahl zum 5. Sächsischen Landtag in den Wahlkreisen 43 (Dresden 1) bis 48 (Dresden 6)

I. Am 30. August 2009 findet die Wahl zum 5. Sächsischen Landtag statt. Die Wahl beginnt um 8 Uhr und endet um 18 Uhr.

II. Die Landeshauptstadt Dresden ist in 363 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Das Verzeichnis der Wahlbezirke ist der Anlage zu entnehmen. In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 29. Juli 2009 bis 9. August 2009 übersandt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Die 83 Briefwahlvorstände der Landeshauptstadt Dresden treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16 Uhr in den Räumen der 4. Etage des Rathauses der Landeshauptstadt Dresden, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden zusammen.

III. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wähler hat zur Wahl die Wahlbenachrichtigung und/oder seinen Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung wird

bei der Wahl auf Verlangen abgegeben. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei und deren Kurzbezeichnung, sofern sie eine solche verwendet, bei anderen Kreiswahlvorschlägen unter Angabe des Kennworts und rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung

b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien und gegebenenfalls deren Kurzbezeichnung sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat eine Direkt- und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag berechnet sich allein aus der Anzahl der

Listenstimmen. Der Wähler gibt

a) seine **Direktstimme** zur Wahl des Wahlkreisabgeordneten ab, indem er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und

b) seine **Listenstimme** zur Wahl der Landesliste einer Partei ab, indem er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder in anderer Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe von außen nicht erkennbar ist.

IV. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

V. Wähler, die einen **Wahlschein** haben,

können an der Wahl in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 16 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

VI. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 Strafgesetzbuch).

VII. In den nachfolgend aufgeführten, allgemeinen Wahlbezirken werden zur Durchführung wahlstatistischer Auszählungen Stimmzettel verwendet, die in der rechten oberen Ecke wie folgt gekennzeichnet sind:

A Mann, geboren 1985 bis 1991	F Frau, geboren 1985 bis 1991
B Mann, geboren 1975 bis 1984	G Frau, geboren 1975 bis 1984
C Mann, geboren 1965 bis 1974	H Frau, geboren 1965 bis 1974
D Mann, geboren 1950 bis 1964	I Frau, geboren 1950 bis 1964
E Mann, geboren 1949 und früher	K Frau, geboren 1949 und früher

Wahlkreis	Ortsamt/Ortschaft	repräsentative Urnenwahlbezirke (Stadtteile)
43	Prohlis	76500 Strehlen (Eugen-Bracht-Straße)
43	Plauen	82400 Südvorstadt-Ost (Ackermannstraße/Wundtstraße)
43	Plauen	85301 Gittersee-Nord
44	Blasewitz	53700 Striesen-Süd (Hepkeplatz)
44	Blasewitz	56200 Seidnitz (Schilfweg)
44	Blasewitz	57800 Gruna (Karcherallee)/Strehlen (Basteistraße)
45	Altstadt	03300 Seevorstadt-Ost (Lindengasse)
45	Altstadt	06600 Johannstadt-Nord (Gutenbergstraße)
45	Neustadt	11100 Äußere Neustadt (Stetzscher/Katharinenstraße)
45	Neustadt	11601 Äußere Neustadt (Schönfelder Straße)
46	Cotta	93400 Löbtau-Süd (Zuckeroder Straße)
46	Cotta	96100 Gorbitz-Ost (Am Gorbitzbach)
46	Altfranken/Gompitz	99310 Pennrich
47	Neustadt	14600 Leipziger Vorstadt (Oberer Hecht)
47	Pieschen	23300 Kaditz (Altkaditz)
47	Klotzsche	31200 Klotzsche (Lubminer Straße)
47	Langebrück	36110 Langebrück-Nord
48	Loschwitz	43100 Niederpoyritz
48	Leuben	62600 Laubegast (Kärntner Weg)
48	Prohlis	71400 Prohlis-Nord (Albert-Wolf-Platz)
48	Prohlis	74301 Nickern (Altnickern)

Dieses Verfahren ist nach dem Sächsischen Wahlgesetz (SächsWahlG) zulässig. Eine Verletzung des Wahlheimnisses ist auch bei der Verwendung dieser Stimmzettel ausgeschlossen.

Dresden, 4. August 2009

gez. Detlef Sittel, Zweiter Bürgermeister

Anlage**Wahlbezirkseinteilung der Landeshauptstadt Dresden**

Wahlbezirk	Wahlkreis	Einrichtung	PLZ, Ort	Straße	
■ Ortsamt Altstadt					
01100	45	Ostsächsische Sparkasse Dresden	01067 Dresden	Dr.-Külz-Ring 17	barrierefrei
02100	45	BSZ für Bau und Technik	01069 Dresden	Güntzstraße 3–5	
02200	45	Marie-Curie-Gymnasium	01069 Dresden	Zirkusstraße 7	
02400	45	BSZ für Bau und Technik	01069 Dresden	Güntzstraße 3–5	
02500	45	Marie-Curie-Gymnasium	01069 Dresden	Zirkusstraße 7	
03100	45	ASB-Seniorenzentrum „Prager Zeile“	01069 Dresden	St. Petersburger Straße 32	barrierefrei
03200	45	ALLOHEIM Senioren-Zentrum „Bürgerwiese“	01069 Dresden	Mary-Wigman-Straße 1a	barrierefrei
03300	45	ALLOHEIM Senioren-Zentrum „Bürgerwiese“	01069 Dresden	Mary-Wigman-Straße 1a	barrierefrei
03400	45	BIP Kreativitätsgrundschule	01219 Dresden	Tiergartenstraße 18	barrierefrei
04100	45	Berufliches Schulzentrum Gastgewerbe	01067 Dresden	Ehrlichstraße 1	
04200	45	Berufliches Schulzentrum Gastgewerbe	01067 Dresden	Ehrlichstraße 1	
04300	45	AOK PLUS – Neubau	01067 Dresden	Josephinenstraße 2	barrierefrei
04400	45	Ostsächsische Sparkasse Dresden	01067 Dresden	Dr.-Külz-Ring 17	barrierefrei
04500	45	AOK PLUS – Neubau	01067 Dresden	Josephinenstraße 2	barrierefrei
04600	45	16. Grundschule	01069 Dresden	Josephinenstraße 6	
05100	45	Seniorenpark Pflegeheim Löbtau Haus G	01159 Dresden	Löbtauer Straße 31	barrierefrei
05200	45	Versorgungszentrum Krankenhaus Friedrichstadt	01067 Dresden	Wachsbleichstraße 29	
05300	45	Versorgungszentrum Krankenhaus Friedrichstadt	01067 Dresden	Wachsbleichstraße 29	
06100	45	Ostsächsische Sparkasse Dresden	01307 Dresden	Güntzplatz 5	barrierefrei
06200	45	Ostsächsische Sparkasse Dresden	01307 Dresden	Güntzplatz 5	barrierefrei
06300	45	101. Mittelschule	01307 Dresden	Pfotenhauerstraße 42/44	
06400	45	101. Mittelschule	01307 Dresden	Pfotenhauerstraße 42/44	
06500	45	101. Mittelschule	01307 Dresden	Pfotenhauerstraße 42/44	
06600	45	101. Mittelschule	01307 Dresden	Pfotenhauerstraße 42/44	
06700	45	Pflege- und Seniorenheim „Clara Zetkin“	01307 Dresden	Fetscherstraße 111, Haus A, Blauer Salon	barrierefrei
07100	45	Kindertagesstätte „Grüner Johann“	01307 Dresden	Georg-Nerlich-Straße 2a	barrierefrei
07200	45	Kindertagesstätte „Grüner Johann“	01307 Dresden	Georg-Nerlich-Straße 2a	barrierefrei
07300	45	BSZ für Agrarwirtschaft und Ernährung	01307 Dresden	Canalettostraße 8	
07401	45	BSZ für Agrarwirtschaft und Ernährung	01307 Dresden	Canalettostraße 8	
07402	45	BSZ für Agrarwirtschaft und Ernährung	01307 Dresden	Canalettostraße 8	
07500	45	Kindertagesstätte „Grüner Johann“	01307 Dresden	Georg-Nerlich-Straße 2a	barrierefrei
07600	45	Berufliches Schulzentrum für Technik	01307 Dresden	Gerokstraße 22	
07700	45	Berufliches Schulzentrum für Technik	01307 Dresden	Gerokstraße 22	
07800	45	Bertolt-Brecht-Gymnasium	01307 Dresden	Dürerstraße 86	
07900	45	Bertolt-Brecht-Gymnasium	01307 Dresden	Dürerstraße 86	
■ Ortsamt Neustadt					
11100	45	Gymnasium Dreikönigschule	01099 Dresden	Louisenstraße 42	
11200	45	Gymnasium Dreikönigschule	01099 Dresden	Louisenstraße 42	
11300	45	Gymnasium Dreikönigschule	01099 Dresden	Louisenstraße 42	
11400	45	Gymnasium Dreikönigschule	01099 Dresden	Louisenstraße 42	
11500	45	15. Mittelschule	01099 Dresden	Görlitzer Straße 10	
11601	45	15. Mittelschule	01099 Dresden	Görlitzer Straße 10	
11602	45	15. Mittelschule	01099 Dresden	Görlitzer Straße 10	
11700	45	103. Grundschule	01099 Dresden	Hohnsteiner Straße 8	
11800	45	15. Mittelschule	01099 Dresden	Görlitzer Straße 10	
12100	45	Freie Waldorfschule Dresden	01099 Dresden	Marienallee 5	
12201	45	103. Grundschule	01099 Dresden	Hohnsteiner Straße 8	
12202	45	103. Grundschule	01099 Dresden	Hohnsteiner Straße 8	
12300	45	Schule für Körperbehinderte	01099 Dresden	Fischhausstraße 12	barrierefrei
12400	45	19. Grundschule	01099 Dresden	Am Jägerpark 5	
13100	45	ARGE	01099 Dresden	Hoyerswerdaer Straße 3	barrierefrei
13200	45	ARGE	01099 Dresden	Hoyerswerdaer Straße 3	barrierefrei
13300	45	ARGE	01099 Dresden	Hoyerswerdaer Straße 3	barrierefrei
13400	45	Bürgersaal im OA Neustadt	01099 Dresden	Hoyerswerdaer Straße 3	barrierefrei
14100	47	Bahnhof Dresden-Neustadt	01097 Dresden	Schlesischer Platz 1	barrierefrei
14200	47	Kindertagesstätte	01097 Dresden	Johann-Meyer-Straße 21	barrierefrei
14300	47	Kindertagesstätte	01097 Dresden	Johann-Meyer-Straße 21	barrierefrei
14401	47	30. Grundschule	01097 Dresden	Hechtstraße 55	
14402	47	30. Grundschule	01097 Dresden	Hechtstraße 55	
14500	47	30. Grundschule	01097 Dresden	Hechtstraße 55	
14600	47	30. Grundschule	01097 Dresden	Hechtstraße 55	

◀ Seite 11

15100	45	30. Grundschule	01097 Dresden	Hechtstraße 55	
15300	45	Freie Waldorfschule Dresden	01099 Dresden	Marienallee 5	
■ Ortsamt Pieschen					
21100	47	8. Grundschule	01127 Dresden	Konkordienstraße 12	
21200	47	8. Grundschule	01127 Dresden	Konkordienstraße 12	
21301	47	Mittelschule Dresden Pieschen	01127 Dresden	Robert-Matzke-Straße 14	
21302	47	8. Grundschule	01127 Dresden	Konkordienstraße 12	
21400	47	Mittelschule Dresden Pieschen	01127 Dresden	Robert-Matzke-Straße 14	
21500	47	Mittelschule Dresden Pieschen	01127 Dresden	Robert-Matzke-Straße 14	
22100	47	Gemeindezentrum „Goldenes Lamm“	01139 Dresden	Leipziger Straße 220	
22200	47	9. Mittelschule	01139 Dresden	Lommatzcher Straße 121	
22300	47	9. Mittelschule	01139 Dresden	Lommatzcher Straße 121	
22400	47	9. Mittelschule	01139 Dresden	Lommatzcher Straße 121	
22501	47	Sparkassen-Versicherung Sachsen	01139 Dresden	An der Flutrinne 12	barrierefrei
22502	47	Sparkassen-Versicherung Sachsen	01139 Dresden	An der Flutrinne 12	barrierefrei
22600	47	DRK-Kreisverband Dresden	01139 Dresden	Klingerstraße 20, Eingang Wertstraße	
22700	47	DRK-Kreisverband Dresden	01139 Dresden	Klingerstraße 20, Eingang Wertstraße	
23100	47	9. Mittelschule	01139 Dresden	Lommatzcher Straße 121	
23200	47	9. Mittelschule	01139 Dresden	Lommatzcher Straße 121	
23300	47	43. Grundschule	01139 Dresden	Riegelplatz 2	
23400	47	43. Grundschule	01139 Dresden	Riegelplatz 2	
24100	47	106. Grundschule	01129 Dresden	Großenhainer Straße 187	barrierefrei
24200	47	106. Grundschule	01129 Dresden	Großenhainer Straße 187	barrierefrei
24300	47	56. Mittelschule	01129 Dresden	Cottbuser Straße 34	
24400	47	106. Grundschule	01129 Dresden	Großenhainer Straße 187	barrierefrei
24500	47	56. Mittelschule	01129 Dresden	Cottbuser Straße 34	
24600	47	56. Mittelschule	01129 Dresden	Cottbuser Straße 34	
24700	47	56. Mittelschule	01129 Dresden	Cottbuser Straße 34	
24800	47	56. Mittelschule	01129 Dresden	Cottbuser Straße 34	
25100	47	Pestalozzi-Gymnasium	01127 Dresden	Pestalozziplatz 22	
25200	47	Pestalozzi-Gymnasium	01127 Dresden	Pestalozziplatz 22	
25300	47	106. Grundschule	01129 Dresden	Großenhainer Straße 187	barrierefrei
25400	47	BSZ für Gesundheit und Soziales	01127 Dresden	Maxim-Gorki-Straße 39	
25500	47	BSZ für Gesundheit und Soziales	01127 Dresden	Maxim-Gorki-Straße 39	
25600	47	BSZ für Gesundheit und Soziales	01127 Dresden	Maxim-Gorki-Straße 39	
25700	47	BSZ für Gesundheit und Soziales	01127 Dresden	Maxim-Gorki-Straße 39	
■ Ortsamt Klotzsche					
31100	47	Kindertagesstätte "Koboldland"	01109 Dresden	Klotzcher Hauptstraße 26	barrierefrei
31200	47	Gymnasium Klotzsche	01109 Dresden	Karl-Marx-Straße 44	
31300	47	Gymnasium Klotzsche	01109 Dresden	Karl-Marx-Straße 44	
31400	47	Gymnasium Klotzsche	01109 Dresden	Karl-Marx-Straße 44	
31500	47	82. Grundschule	01109 Dresden	Gertrud-Caspari-Straße 9	
31601	47	82. Grundschule	01109 Dresden	Gertrud-Caspari-Straße 9	barrierefrei
31602	47	82. Grundschule	01109 Dresden	Gertrud-Caspari-Straße 9	barrierefrei
31701	47	Begegnungsstätte für Senioren der VS	01109 Dresden	Sagarder Weg 5	barrierefrei
31702	47	Begegnungsstätte für Senioren der VS	01109 Dresden	Sagarder Weg 5	barrierefrei
31800	47	ehem. 86. Mittelschule	01109 Dresden	Alexander-Herzen-Straße 64	
32100	47	85. Grundschule	01109 Dresden	Radeburger Straße 168	
32201	47	85. Grundschule	01109 Dresden	Radeburger Straße 168	
32202	47	85. Grundschule	01109 Dresden	Radeburger Straße 168	
32300	47	84. Grundschule	01109 Dresden	Heinrich-Tessenow-Weg 28	
32400	47	84. Grundschule	01109 Dresden	Heinrich-Tessenow-Weg 28	
■ Ortschaft Weixdorf					
35110	47	Bibliothek (Einkaufszentrum)	01108 Dresden	Hohenbusch-Markt 1	barrierefrei
35310	47	Grundschule Weixdorf	01108 Dresden	Am Zollhaus 1	barrierefrei
35410	47	Jugendzentrum Weixdorf	01108 Dresden	Pastor-Roller-Straße 14a	barrierefrei
35510	47	Grundschule Weixdorf	01108 Dresden	Am Zollhaus 1	barrierefrei
35610	47	Gemeindehaus Marsdorf	01108 Dresden	Marsdorfer Hauptstraße 28	
■ Ortschaft Langebrück					
36110	47	Verwaltungsstelle Langebrück	01465 Langebrück	Weißiger Straße 5	barrierefrei
36210	47	Friedrich-Wolf-Grundschule Langebrück	01465 Langebrück	Friedrich-Wolf-Straße 7	barrierefrei
36310	47	Friedrich-Wolf-Grundschule Langebrück	01465 Langebrück	Friedrich-Wolf-Straße 7	barrierefrei
■ Ortschaft Schönborn					
36410	47	ehem. Gemeindeamt Schönborn	01465 Schönborn	Seifersdorfer Straße 6	

■ Ortsamt Loschwitz

41100	44	Ortsamt Loschwitz	01326 Dresden	Grundstraße 3	barrierefrei
41200	44	62. Mittelschule	01326 Dresden	Fidelio-F.-Finke-Straße 15	
41300	44	Kindertageseinrichtung	01326 Dresden	Kottmarstraße 1	
41400	44	Schulförderverein Niederpoyritzer Schule	01326 Dresden	Plantagenweg 3	
42100	48	59. Grundschule	01324 Dresden	Kurparkstraße 12	
42200	48	59. Grundschule	01324 Dresden	Kurparkstraße 12	
42400	48	Cultus gGmbH Wohnanlage Bühlau	01324 Dresden	Bautzner Landstraße 108	
42500	48	Academy-Fahrschule Baer	01324 Dresden	Ullersdorfer Platz 1c	barrierefrei
42600	48	Academy-Fahrschule Baer	01324 Dresden	Ullersdorfer Platz 1c	barrierefrei
42700	48	Kindertagesstätte	01324 Dresden	Eschdorfer Straße 2	barrierefrei
42800	48	61. Grundschule	01326 Dresden	Hutbergstraße 2	
42900	48	Altersheim der Christengemeinschaft	01326 Dresden	Wachbergstraße 6	barrierefrei
43100	48	Schulförderverein Niederpoyritzer Schule	01326 Dresden	Plantagenweg 3	
43200	48	88. Grundschule	01326 Dresden	Dresdner Straße 50	
43300	48	88. Grundschule	01326 Dresden	Dresdner Straße 50	
43400	48	Kindertageseinrichtung	01326 Dresden	Lohmener Straße 8 (Bushaltestelle)	

■ Ortschaft Schönfeld-Weißig

45110	48	Sport-Vereinshaus "fun-fun"	01328 Dresden	Heinrich-Lange-Straße 37	barrierefrei
45210	48	Hutbergschule Weißig	01328 Dresden	Hauptstraße 14	barrierefrei
45310	48	Örtliche Verwaltungsstelle	01328 Dresden	Bautzner Landstraße 291	barrierefrei
45410	48	Mittelschule Weißig	01328 Dresden	Gönnsdorfer Weg 1	
45510	48	Hutbergschule Weißig	01328 Dresden	Hauptstraße 14	barrierefrei
46110	48	Freizeit-Treff Schönfelder Landstraße	01328 Dresden	Eingang Weißiger Landstraße	barrierefrei
46210	48	Bürgerhaus Pappritz	01328 Dresden	Schulstraße 8	
46310	48	Bürgerhaus Pappritz	01328 Dresden	Schulstraße 8	
46410	48	Gasthof Cunnersdorf	01328 Dresden	Gönnsdorfer Straße 17	
47110	48	Grundschule Schönfeld	01328 Dresden	Borsbergstraße 12 a	
47210	48	Alte Schule Schullwitz	01328 Dresden	Bühlauer Straße 25	
47310	48	Kulturraum Zaschendorf	01328 Dresden	Talblick 5	barrierefrei

■ Ortsamt Blasewitz

51100	44	Kinderhaus "Pats Colour Box"	01309 Dresden	Händelallee 23	
51200	44	Ortsamt Blasewitz	01309 Dresden	Naumannstraße 5	
51400	44	63. Grundschule	01309 Dresden	Wägnerstraße 24	
51500	44	63. Grundschule	01309 Dresden	Wägnerstraße 24	
51600	44	32. Grundschule	01277 Dresden	Hofmannstraße 34	
51700	44	32. Grundschule	01277 Dresden	Hofmannstraße 34	
52100	44	51. Grundschule	01309 Dresden	Rosa-Menzer-Straße 24	
52200	44	25. Mittelschule	01309 Dresden	Pohlandstraße 40	
52300	44	25. Mittelschule	01309 Dresden	Pohlandstraße 40	
52400	44	63. Grundschule	01309 Dresden	Wägnerstraße 24	
52500	44	25. Mittelschule	01309 Dresden	Pohlandstraße 40	
52600	44	32. Grundschule	01277 Dresden	Hofmannstraße 34	
52700	44	Betreutes Wohnen e.V.	01277 Dresden	Glashütter Straße 98	
53100	44	6. Grundschule	01307 Dresden	Fetscherstraße 2	barrierefrei
53200	44	Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium	01309 Dresden	Haydnstraße 49	
53300	44	Abendmittelschule	01309 Dresden	Hepkestraße 26	
53400	44	6. Grundschule	01307 Dresden	Fetscherstraße 2	barrierefrei
53600	44	Freie Montessorischule "Huckepack"	01309 Dresden	Glashütter Straße 10	
53700	44	Abendmittelschule	01309 Dresden	Hepkestraße 26	
53800	44	Hans-Erlwein-Gymnasium Gruna	01277 Dresden	Eibenstocker Straße 30	
54100	44	Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium	01309 Dresden	Haydnstraße 49	
54200	44	Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium	01309 Dresden	Haydnstraße 49	
54300	44	Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium	01309 Dresden	Haydnstraße 49	
54400	44	51. Grundschule	01309 Dresden	Rosa-Menzer-Straße 24	
54501	44	51. Grundschule	01309 Dresden	Rosa-Menzer-Straße 24	
54502	44	51. Grundschule	01309 Dresden	Rosa-Menzer-Straße 24	
54600	44	Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium	01309 Dresden	Haydnstraße 49	
55100	44	44. Grundschule	01279 Dresden	Salbachstraße 10	
55200	44	44. Grundschule	01279 Dresden	Salbachstraße 10	
55300	44	ehemalige 98. Mittelschule	01279 Dresden	Berthelsdorfer Weg 2	
55400	44	ehemalige 98. Mittelschule	01279 Dresden	Berthelsdorfer Weg 2	
55600	44	ehem. Außenst. MAN Gymnasium	01277 Dresden	Altenberger Straße 83	
55800	44	ehem. Außenst. MAN Gymnasium	01277 Dresden	Altenberger Straße 83	
56100	44	Volkshochschule	01237 Dresden	Schilfweg 3	barrierefrei

◀ Seite 13

56200	44	Volkshochschule	01237 Dresden	Schilfweg 3	barrierefrei
56300	44	Volkshochschule	01237 Dresden	Schilfweg 3	barrierefrei
56401	44	Schule für Lernbehinderte	01237 Dresden	Pirnaer Landstraße 55	
56402	44	Schule für Lernbehinderte	01237 Dresden	Pirnaer Landstraße 55	
56501	44	33. Grundschule	01279 Dresden	Marienberger Straße 5	barrierefrei
56502	44	33. Grundschule	01279 Dresden	Marienberger Straße 5	barrierefrei
56600	44	33. Grundschule	01279 Dresden	Marienberger Straße 5	barrierefrei
56800	44	96. Grundschule	01277 Dresden	Liebstädter Straße 37	barrierefrei
56900	44	96. Grundschule	01277 Dresden	Liebstädter Straße 37	barrierefrei
57100	44	Abendmittelschule	01309 Dresden	Hepkestraße 26	
57200	44	Abendmittelschule	01309 Dresden	Hepkestraße 26	
57301	44	Hans-Erlwein-Gymnasium Gruna	01277 Dresden	Eibenstocker Straße 30	
57302	44	Hans-Erlwein-Gymnasium Gruna	01277 Dresden	Eibenstocker Straße 30	
57400	44	Hans-Erlwein-Gymnasium Gruna	01277 Dresden	Eibenstocker Straße 30	
57500	44	Abendmittelschule	01309 Dresden	Hepkestraße 26	
57600	44	96. Grundschule	01277 Dresden	Liebstädter Straße 37	barrierefrei
57700	44	Abendmittelschule	01309 Dresden	Hepkestraße 26	
57800	44	Abendmittelschule	01309 Dresden	Hepkestraße 26	

■ Ortschaft Leuben

61100	48	Wohnstätte Altleuben	01257 Dresden	Altleuben 10	barrierefrei
61200	48	66. Mittelschule	01257 Dresden	Dieselstraße 55	
61300	48	Christliches Kinderhaus	01257 Dresden	Ulmenstraße 17	barrierefrei
61400	48	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.	01257 Dresden	Stephensonstraße 12	barrierefrei
61500	48	Ortschaft Leuben	01257 Dresden	Hertzstraße 23	
61600	48	HOGA, Freie Mittelschule	01257 Dresden	Zamenhofstraße 63	
61700	48	HOGA, Freie Mittelschule	01257 Dresden	Zamenhofstraße 63	
61800	48	Schule für Lernbehinderte	01237 Dresden	Pirnaer Landstraße 55	
61900	44	Schule für Lernbehinderte	01237 Dresden	Pirnaer Landstraße 55	
62100	48	95. Grundschule	01279 Dresden	Donathstraße 10	
62200	48	95. Grundschule	01279 Dresden	Donathstraße 10	
62301	48	95. Grundschule	01279 Dresden	Donathstraße 10	
62302	48	95. Grundschule	01279 Dresden	Donathstraße 10	
62400	48	Kinder- und Jugendhaus Laubegast	01279 Dresden	Österreicher Straße 54	barrierefrei
62501	48	64. Mittelschule	01279 Dresden	Linzer Straße 1	barrierefrei
62502	48	64. Mittelschule	01279 Dresden	Linzer Straße 1	barrierefrei
62600	48	64. Mittelschule	01279 Dresden	Linzer Straße 1	barrierefrei
63101	48	65. Grundschule	01259 Dresden	Zschieener Straße 5	
63102	48	65. Grundschule	01259 Dresden	Zschieener Straße 5	
63200	48	65. Grundschule	01259 Dresden	Zschieener Straße 5	
63301	48	91. Grundschule	01259 Dresden	Bernard-Shaw-Straße 11	
63302	48	91. Grundschule	01259 Dresden	Bernard-Shaw-Straße 11	
63401	48	91. Grundschule	01259 Dresden	Bernard-Shaw-Straße 11	
63402	48	91. Grundschule	01259 Dresden	Bernard-Shaw-Straße 11	
64100	48	92. Grundschule	01259 Dresden	Großschachwitzer Straße 29	
64200	48	Christliche Schule	01259 Dresden	Rathener Straße 78	
64300	48	Christliche Schule	01259 Dresden	Rathener Straße 78	
64400	48	Familienzentrum "Tapetenwechsel"	01259 Dresden	Rathener Straße 115	barrierefrei
64500	48	Seniorenzentrum R. Fetscher	01259 Dresden	Jonsdorfer Straße 20	barrierefrei

■ Ortschaft Prohlis

71100	48	Julius-Ambrosius-Hülße-Gymnasium	01237 Dresden	Hülßestraße 16	barrierefrei
71200	48	121. Mittelschule	01239 Dresden	Gamigstraße 28	
71400	48	120. Grundschule	01239 Dresden	Trattendorfer Straße 1	
71500	48	120. Grundschule	01239 Dresden	Trattendorfer Straße 1	
72100	48	Romain-Rolland-Gymnasium	01239 Dresden	Boxberger Straße 1	
72200	48	Romain-Rolland-Gymnasium	01239 Dresden	Boxberger Straße 1	
72300	48	Romain-Rolland-Gymnasium	01239 Dresden	Boxberger Straße 1	
72500	48	Schule zur Lernförderung	01239 Dresden	Georg-Palitzsch-Straße 40	barrierefrei
72700	48	Schule zur Lernförderung	01239 Dresden	Georg-Palitzsch-Straße 40	barrierefrei
72800	48	Schule zur Lernförderung	01239 Dresden	Georg-Palitzsch-Straße 40	barrierefrei
73101	48	89. Grundschule	01257 Dresden	Sosaer Straße 10	
73102	48	89. Grundschule	01257 Dresden	Sosaer Straße 10	
73200	48	89. Grundschule	01257 Dresden	Sosaer Straße 10	
73300	48	89. Grundschule	01257 Dresden	Sosaer Straße 10	
74100	48	AWO Sonnenstein Wohnheim	01259 Dresden	Dohnaer Straße 368 b	barrierefrei

74201	48	Freiw. Feuerwehr Lockwitz	01257 Dresden	Altlockwitz 2	barrierefrei
74202	48	Freiw. Feuerwehr Lockwitz	01257 Dresden	Altlockwitz 2	
74301	48	Kindertagesstätte	01239 Dresden	Fritz-Meinhardt-Straße 48	
74302	48	Kinderhaus krea(k)tiv	01257 Dresden	Nickerner Platz 1	barrierefrei
75100	43	Schule für Erziehungshilfe	01219 Dresden	Karl-Laux-Straße 5	
75201	43	Schule für Erziehungshilfe	01219 Dresden	Karl-Laux-Straße 5	
75202	43	68. Grundschule	01219 Dresden	Heiligenbornstraße 15	
75300	43	Schule für Erziehungshilfe	01219 Dresden	Karl-Laux-Straße 5	
75500	43	68. Grundschule	01219 Dresden	Heiligenbornstraße 15	
75600	43	Schule für Erziehungshilfe	01219 Dresden	Karl-Laux-Straße 5	
75700	43	116. Mittelschule	01219 Dresden	Feuerbachstraße 5	
75800	43	116. Mittelschule	01219 Dresden	Feuerbachstraße 5	
75901	43	Cultus gGmbH ehem. Seniorenheim	01217 Dresden	Zschertnitzer Straße 25	barrierefrei
75902	43	116. Mittelschule	01219 Dresden	Feuerbachstraße 5	
75903	43	116. Mittelschule	01219 Dresden	Feuerbachstraße 5	
76100	43	47. Grundschule	01219 Dresden	Mockritzer Straße 19	
76200	43	47. Grundschule	01219 Dresden	Mockritzer Straße 19	
76300	43	47. Grundschule	01219 Dresden	Mockritzer Straße 19	
76400	43	Cultus gGmbH ehem. Seniorenheim	01217 Dresden	Zschertnitzer Straße 25	barrierefrei
76500	43	129. Grundschule	01219 Dresden	Otto-Dix-Ring 57	
76600	43	129. Grundschule	01219 Dresden	Otto-Dix-Ring 57	
76700	43	129. Grundschule	01219 Dresden	Otto-Dix-Ring 57	
77100	43	Julius-Ambrosius-Hülße-Gymnasium	01237 Dresden	Hülßestraße 16	
77200	43	Julius-Ambrosius-Hülße-Gymnasium	01237 Dresden	Hülßestraße 16	
77300	43	Julius-Ambrosius-Hülße-Gymnasium	01237 Dresden	Hülßestraße 16	barrierefrei

■ Ortschaft Plauen

81100	43	Förderschule für geistig Behinderte II	01069 Dresden	Schweizer Straße 7	barrierefrei
81200	43	Förderschule für geistig Behinderte II	01069 Dresden	Schweizer Straße 7	barrierefrei
81400	43	46. Mittelschule	01069 Dresden	Leubnitzer Straße 14	barrierefrei
81500	43	46. Mittelschule	01069 Dresden	Leubnitzer Straße 14	barrierefrei
81700	43	Merkel-Bau der TU	01069 Dresden	Helmholtzstraße 14	
81800	43	BSZ Dienstleistung und Gestaltung	01187 Dresden	Chemnitzer Straße 83	
81900	43	BSZ Dienstleistung und Gestaltung	01187 Dresden	Chemnitzer Straße 83	
82100	43	117. Grundschule	01069 Dresden	Reichenbachstraße 12	
82200	43	117. Grundschule	01069 Dresden	Reichenbachstraße 12	
82300	43	117. Grundschule	01069 Dresden	Reichenbachstraße 12	
82400	43	BSZ für Elektrotechnik	01219 Dresden	Strehleener Platz 2	barrierefrei
83100	43	Merkel-Bau der TU	01069 Dresden	Helmholtzstraße 14	
83200	43	70. Grundschule	01217 Dresden	Südhöhe 31	
83300	43	70. Grundschule	01217 Dresden	Südhöhe 31	
83400	43	Kindertagesstätte	01217 Dresden	Heinrich-Greif-Straße 7	barrierefrei
83500	43	LAG Hilfe f. Behinderte Sachsen e.V.	01217 Dresden	Michelangelostraße 2	barrierefrei
83700	43	Kindertagesstätte	01217 Dresden	Michelangelostraße 5	
83800	43	Kindertagesstätte	01217 Dresden	Heinrich-Greif-Straße 7	barrierefrei
84100	43	126. Grundschule	01189 Dresden	Cämmerswalder Straße 41	
84200	43	Außenstelle BSZ Dienstleist./Gestaltung	01189 Dresden	Höckendorfer Weg 2	
84300	43	Außenstelle BSZ Dienstleist./Gestaltung	01189 Dresden	Höckendorfer Weg 2	
84400	43	71. Grundschule	01217 Dresden	Franzweg 4	
84501	43	70. Grundschule	01217 Dresden	Südhöhe 31	
84502	43	70. Grundschule	01217 Dresden	Südhöhe 31	
85100	43	IMD Dresden GmbH	01189 Dresden	Karlsruher Straße 109	
85200	43	Verein für soziale Rechtspflege DD e.V.	01189 Dresden	Karlsruher Straße 36	
85301	43	AVANCE Personal-Service-GmbH	01189 Dresden	Stuttgarter Straße 1	barrierefrei
85302	43	AVANCE Personal-Service-GmbH	01189 Dresden	Stuttgarter Straße 1	barrierefrei
86100	43	BSZ Dienstleistung und Gestaltung	01187 Dresden	Chemnitzer Straße 83	
86200	43	49. Grundschule	01187 Dresden	Bernhardstraße 80	
86300	43	49. Grundschule	01187 Dresden	Bernhardstraße 80	
86400	43	55. Mittelschule	01187 Dresden	Nöthnitzer Straße 6	
86500	43	55. Mittelschule	01187 Dresden	Nöthnitzer Straße 6	
86600	43	39. Grundschule	01187 Dresden	Schleiermacherstraße 8	
86700	43	55. Mittelschule	01187 Dresden	Nöthnitzer Straße 6	
86800	43	39. Grundschule	01187 Dresden	Schleiermacherstraße 8	

■ Ortschaft Cossebaude

90111	46	Grundschule Cossebaude	01156 Dresden	Bahnhofstraße 5	barrierefrei
90112	46	Bürgersaal Cossebaude	01156 Dresden	Dresdner Straße 3	barrierefrei

◀ Seite 15

90210	46	Grundschule Cossebaude	01156 Dresden	Bahnhofstraße 5	barrierefrei
90311	46	kunsthofgohlis	01156 Dresden	Dorfstraße 4	barrierefrei
90312	46	Evang. Kindergarten Gohlis	01156 Dresden	Gohliser Weg 2	barrierefrei
90410	46	PSW Niederwartha	01156 Dresden	Am Fährhaus 4	barrierefrei

■ Ortschaft Oberwartha

90510	46	Kulturraum Oberwartha	01156 Dresden	Max-Schwan-Straße 4	
-------	----	-----------------------	---------------	---------------------	--

■ Ortschaft Mobschatz

90610	46	Dorfclub Mobschatz	01156 Dresden	Am Tummelsgrund 7 b	barrierefrei
90710	46	Kindergarten Brabschütz	01156 Dresden	Oberlandstraße 6	

■ Ortschaft Cotta

91101	46	Gymnasium Cotta	01157 Dresden	Cossebauder Straße 35	
91102	46	Gymnasium Cotta	01157 Dresden	Cossebauder Straße 35	
91200	46	12. Grundschule	01157 Dresden	Hebbelstraße 20	
91300	46	12. Grundschule	01157 Dresden	Hebbelstraße 20	
91400	46	12. Grundschule	01157 Dresden	Hebbelstraße 20	
91501	46	12. Grundschule	01157 Dresden	Hebbelstraße 20	
91502	46	12. Grundschule	01157 Dresden	Hebbelstraße 20	
92100	46	BSZ für Wirtschaft III	01159 Dresden	Bünaustraße 12	
92200	46	Kindertagesstätte Nautilus	01159 Dresden	Hermisdorfer Straße 14	barrierefrei
92300	46	ASB - Begegnungsstätte "Luise"	01159 Dresden	Braunsdorfer Straße 13	barrierefrei
92400	46	Kindertagesstätte Nautilus	01159 Dresden	Hermisdorfer Straße 14	barrierefrei
92500	46	ehem. J.-A.-Schubert-Gymnasium	01169 Dresden	Leutewitzer Ring 141	
93101	46	BSZ für Wirtschaft III	01159 Dresden	Bünaustraße 12	
93102	46	BSZ für Wirtschaft III	01159 Dresden	Bünaustraße 12	
93200	46	35. Grundschule	01159 Dresden	Clara-Zetkin-Straße 20	
93300	46	35. Grundschule	01159 Dresden	Clara-Zetkin-Straße 20	
93400	46	35. Grundschule	01159 Dresden	Clara-Zetkin-Straße 20	
93500	46	35. Grundschule	01159 Dresden	Clara-Zetkin-Straße 20	
93600	46	35. Grundschule	01159 Dresden	Clara-Zetkin-Straße 20	
94101	46	ehem. J.-A.-Schubert-Gymnasium	01169 Dresden	Leutewitzer Ring 141	
94102	46	ehem. J.-A.-Schubert-Gymnasium	01169 Dresden	Leutewitzer Ring 141	
94200	46	38. Mittelschule	01159 Dresden	Saalhausener Straße 61	
94400	46	38. Mittelschule	01159 Dresden	Saalhausener Straße 61	
94501	46	81. Grundschule	01187 Dresden	Robert-Weber-Straße 5	
94502	46	81. Grundschule	01187 Dresden	Robert-Weber-Straße 5	
94600	46	Eisenbahnerwohngenossenschaft	01169 Dresden	Kesselsdorfer Straße 161	barrierefrei
95100	46	Ambulantes Pflegezentrum Gorbitz	01169 Dresden	Amalie-Dietrich-Platz 3	barrierefrei
95200	46	135. Grundschule	01169 Dresden	Amalie-Dietrich-Platz 10	
95300	46	135. Grundschule	01169 Dresden	Amalie-Dietrich-Platz 10	
95400	46	VS Seniorenzentrum Obergorbitz	01169 Dresden	Altgorbitzer Ring 58	barrierefrei
95500	46	Laborschule Omse e. V.	01169 Dresden	Espenstraße 3	
95600	46	Laborschule Omse e. V.	01169 Dresden	Espenstraße 3	
96100	46	ehem. J.-A.-Schubert-Gymnasium	01169 Dresden	Leutewitzer Ring 141	
96300	46	135. Grundschule	01169 Dresden	Amalie-Dietrich-Platz 10	
96400	46	139. Grundschule	01169 Dresden	Omsewitzer Ring 4	
96500	46	ASB - Senioren- und Pflegeheim	01169 Dresden	Leutewitzer Ring 84	barrierefrei
97100	46	139. Grundschule	01169 Dresden	Omsewitzer Ring 4	
97300	46	Schule für geistig Behinderte	01169 Dresden	Lise-Meitner-Straße 22	barrierefrei
97500	46	Schule für geistig Behinderte	01169 Dresden	Lise-Meitner-Straße 22	barrierefrei
97700	46	Laborschule Omse e. V.	01169 Dresden	Espenstraße 3	
98100	46	77. Grundschule	01157 Dresden	Am Urnenfeld 27	
98200	46	76. Grundschule	01157 Dresden	Merbitzer Straße 9	
98300	46	76. Grundschule	01157 Dresden	Merbitzer Straße 9	
98401	46	76. Grundschule	01157 Dresden	Merbitzer Straße 9	
98402	46	76. Grundschule	01157 Dresden	Merbitzer Straße 9	
98500	46	Schule für Lernförderung Förderzentrum	01157 Dresden	Gottfried-Keller-Straße 40	
98600	46	Schule für Lernförderung Förderzentrum	01157 Dresden	Gottfried-Keller-Straße 40	

■ Ortschaft Gompitz

99110	46	Gemeindezentrum Gompitz	01156 Dresden	Altnossener Straße 46a	
99310	46	Gemeindezentrum Gompitz	01156 Dresden	Altnossener Straße 46a	

■ Ortschaft Altfranken

99810	46	Ortschaftszentrum	01156 Dresden	Otto-Harzer-Straße 2 b	barrierefrei
-------	----	-------------------	---------------	------------------------	--------------

Amtliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

Bebauungsplan Nr. 187, Dresden-Cossebaude Nr. 4, Wohngebiet Weinbergstraße

Unterrichtungs- und Äußerungsmöglichkeit für die Öffentlichkeit

Der Gemeinderat der ehemals selbstständigen Gemeinde Cossebaude hat in seiner Sitzung am 8. Juli 1996 nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit Beschluss-Nr. 4/28/96 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 187, Dresden-Cossebaude Nr. 4, Wohngebiet Weinbergstraße (Bezeichnung nach der Eingemeindung) beschlossen.

Der Bebauungsplan dient der Nachver-

dichtung der Siedlungsbebauung der Weinbergstraße und ist eine Maßnahme der Innenentwicklung, demzufolge wird er im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB, ohne Aufstellung eines Umweltberichtes (§ 2 a BauGB), ohne der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind (§ 3 Absatz 2 Satz 2

BauGB), und ohne zusammenfassende Erklärung nach § 10 Absatz 4 BauGB aufgestellt. Im Bebauungsplan soll eine Größe der Grundfläche von insgesamt weniger als 20 000 m² festgesetzt werden. Der Schwellwert der zulässigen Grundfläche i. S. des § 19 Absatz 2 Baunutzungsverordnung von insgesamt 20 000 m² (§ 13 a Absatz 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB) wird nicht erreicht. In Anwendung des § 13 a Absatz 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Absatz 2 Nr. 1 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Absatz 1 BauGB abgesehen.

Mit dem Bebauungsplan sollen in Anlehnung an die bestehende Siedlungsstruktur die planungsrechtlichen Grundlagen für eine kleinteilige Bebauung mit Einzelhäusern unter Berücksichtigung einer städtebaulich geordneten Entwicklung

geschaffen werden. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches ist in dem Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt. Maßgebend ist die zeichnerische Darstellung im Maßstab 1:500.

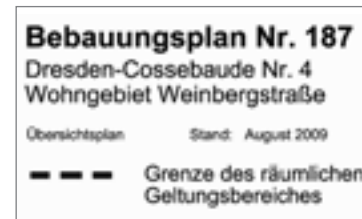
Die Unterlagen, aus denen sich die Öffentlichkeit zu den Zielen und Zwecken sowie wesentlichen Auswirkungen unterrichten kann (§ 13 a Absatz 3 Nr. 2 BauGB), werden zur Einsicht **vom 31. August 2009 bis einschließlich 11. September 2009** zu folgenden Sprechzeiten im Stadtplanungsamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Zimmer 2036 (2. Obergeschoss), bereitgehalten.

Montag, Freitag 9 bis 12 Uhr
Dienstag, Donnerstag 9 bis 18 Uhr
Mittwoch geschlossen.

Äußerungen können während der o. g. Frist vorgebracht werden. Sie werden im Rahmen der Auswertung aller Äußerungen überprüft und fließen dann in das weitere Bebauungsplanverfahren ein.

Dresden, 17. August 2009

gez. Helma Orosz
Oberbürgermeisterin



Öffentliche Bekanntmachung der Bundesnetzagentur

Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung

Die Bundesnetzagentur gibt bekannt, dass die Deutsche Telekom AG, Sitz Bonn, die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 des Grundbuchbereinigungsgesetzes für unterirdische Telekommunikationsanlagen in der Stadt Dresden beantragt hat. Betroffen sind folgende Flurstücke (FSt.):

■ Gemarkung Dölzschen, FSt. 227a und 227b;

■ Gemarkung Dresden, FSt. 437/2, 464 f, 480, 484 a, 484 b, 485 a, 493, 493/1, 496 a, 506 a und 512 a;

■ Gemarkung Dresden-Altstadt I, FSt. 904/1, 3074/1, 3133, 3136, 3139, 3216 und 3222;

■ Gemarkung Dresden-Altstadt II, FSt. 80h, 83/3, 90/6, 105/7, 137/9, 137/10, 176/1, 180/1, 930/1 und 1174;

■ Gemarkung Dresdner Heide, FSt. 2, 3/4, 4/4, 10/1, 11, 37, 42, 43, 45, 86, 92, 101, 102, 129, 130, 132, 133, 146, 147, 158, 159, 161, 170 und 171;

■ Gemarkung Gorbitz, FSt. 570/6, 572/3, 572/4, 573/2, 578/2 und 578/3;

■ Gemarkung Hellerau, FSt. 89, 91/8, 139b, 140, 176/6, 178/1, 179/1, 179/2, 237 bis 247, 249, 250, 251, 257, 286/2, 286/3, 286/4, 337/4, 374/6, 398/6, 437 437/2, k, 454/1, 464 f, 480, 484 a, 484 b, 485 a, 493, 493/1, 496 a, 506 a, 512 a, 518, 519/3, 519f, 519g, 533, 538a, 543 b, 543d, 559, 559/2, 595h, 641/6, 641/7, 641/10, 666 y, 666 z, 696/1, 696/2, 696 f, 728/4, 728/9, 728/10, 736 c, 739 n, 739 r, 739 s, 739 t, 739 u, 739 v, 739 w, 760, 764, 768, 769, 960, 1162, 1165 und 1168;

■ Gemarkung Kleinpestitz, FSt. 105, 112, 113, 117, 116, 120, 114, 133, 168, 125, 142, 145 und 147;

■ Gemarkung Klotzsche, FSt. 89/4, 90, 172e, 172f, 172h, 216d, 216e, 216y, 216z, 230d, 230r, 261/23, 313/4, 313/5, 320/2, 335/35, 335/40, 335/41, 341/1, 346/2, 349/4, 349/10, 351/4, 359/4,

385/4, 385/8, 414 a, 414 b, 424/2, 433/2, 435/2, 447/2, 462/1, 474/4, 643, 644, 678/3, 970, 1011, 1018, 1048, 1063, 1065 und 1068;

■ Gemarkung Leubnitz-Neuostra, FSt. 31/7, 927, 928, 929, 934, 941, 946, 949, 978, 979, 980, 983 und 985;

■ Gemarkung Merbitz, FSt. 124/1, 124/5 und 122/2; Gemarkung Mickten, FSt. 812 und 817;

■ Gemarkung Naußlitz, FSt. 141 Gemarkung Nickern, FSt. 3/4, 12/4, 12/6, 12/7, 251, 253, 253a, 253/2, 255/1, 248/3 und 423;

■ Gemarkung Niedersedlitz, FSt. 170, 171/4, 668, 676, 683 und 687;

■ Gemarkung Striesen, FSt. 361/2, 361/3, 361/8 und 287/2;

■ Gemarkung Zschertnitz, FSt. 10/7, 10/8, 55/7, 57/3, 57/4, 57/5, 57/6, 62/13, 62/14, 62/18, 62/21, 62/23 bis 62/27, 62/33 bis 62/39, 109, 110, 129, 132 und 133.

Betroffene können innerhalb von vier Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an die Antragsunterlagen unter dem Aktenzeichen Berl1-2 B 228/08 bei der Bundesnetzagentur, Außenstelle Berlin, Seidelstraße 49, 13405 Berlin einsehen und schriftlich bzw. zur Niederschrift Widerspruch einlegen. Die Vereinbarung eines Termins oder ggf. eines anderen Ortes für die Einsichtnahme ist unter der Telefonnummer (0 30) 43 74 15 70, Frau Kulb, möglich. Ein Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes besteht, da gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 11 GBBERG bereits per Gesetz eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für am 3. Oktober 1990 bestehende TK-Anlagen der früheren Deutschen Post entstanden ist.

Berlin, 5. August 2009
Bundesnetzagentur

Amtliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

Satzung der Landeshauptstadt Dresden über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 674, Dresden-Neustadt, Wohnen Obere Neustadt, Tannenstraße

Satzungsbeschluss

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden hat die o. g. Satzung in seiner Sitzung am 25. Juni 2009 mit Beschluss-Nr. V3197-SR83-09 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.
2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan bedarf nicht der Genehmigung durch die obere Verwaltungsbehörde.
3. Die Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung im Dresdner Amtsblatt in Kraft.

4. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan und die ihm beigefügte Begründung sind im Technischen Rathaus, Stadtplanungsamt, Plankammer, Untergeschoss, Zimmer U 012, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, niedergelegt. Sie können dort während der Sprechzeiten durch jedermann kostenlos eingesehen werden.
5. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist im nachfolgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im vorhabenbezogenen Bebauungsplan.

6. Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1, 2 und 3, Absatz 2, Absatz 2 a und Absatz 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Vorschriften wird unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Landeshauptstadt Dresden unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

7. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung

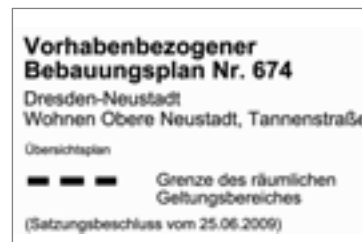
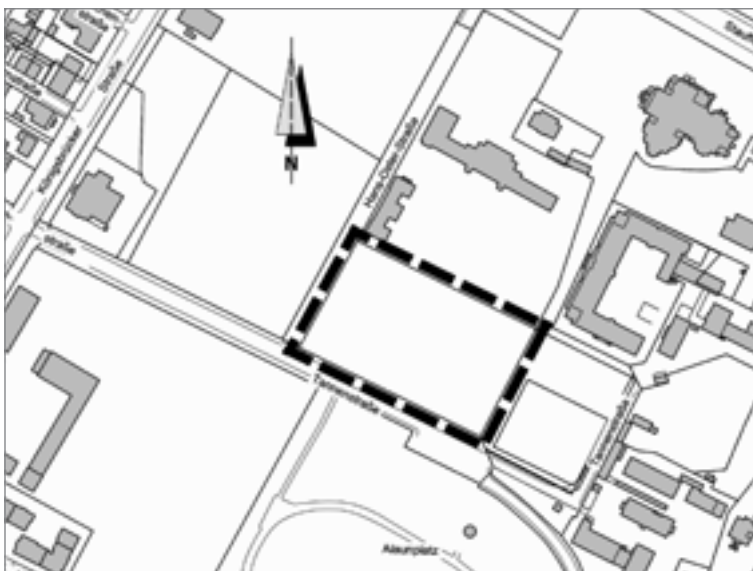
von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Dresden, 12. August 2009

gez. Helma Orosz
Oberbürgermeisterin



Einziehung von Straßenabschnitten nach § 8 SächsStrG

■ Allgemeinverfügung Nr. E 04/09
Der Parkplatz der **Galeriestraße** nördlich des Kulturpalastes zwischen Schloßstraße und Jüdenhof, Teile der Flurstücke Nr. 243/15 und 243/16 der Gemarkung Dresden-Altstadt I, wird gemäß § 8 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138) mit Wirkung vom auf die Bekanntgabe folgenden Tag eingezogen. Der eingezogene beschränkt öffentliche Platz dient vorübergehend als Baustelleneinrichtung und wird danach in die geplante Neubebauung des Bereiches um den Neumarkt einbezogen. Die überwiegenden Gründe des öffentlichen Wohls für die Einziehung des Parkplatzes liegen in der Bedeutung des wieder herzustellenden historischen Altstadt-kerns als Nutz-

und Erlebnisbereich für die Allgemeinheit.
■ Allgemeinverfügung Nr. E 05/09
Der selbstständige Gehweg der **Nossener Brücke** von der Zwickauer Straße bis zur Budapester Straße auf dem Flurstück Nr. 1079/1 der Gemarkung Dresden-Altstadt II einschließlich der Böschung und des Randstreifens mit Bepflanzung auf dem anliegenden Flurstück Nr. 1079/2 wird gemäß § 8 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Januar

2008 (SächsGVBl. S. 138) mit Wirkung vom auf die Bekanntgabe folgenden Tag eingezogen. Der bezeichnete beschränkt öffentliche Weg ist für den öffentlichen Verkehr entbehrl.

Die Landeshauptstadt Dresden hat die Absicht der Einziehung der hier aufgeführten Verkehrsräume am 2. April 2009 öffentlich bekannt gegeben. Die Einziehungsverfügungen werden unter Abwägung aller eingegangenen Hinweise und Einwände erlassen.

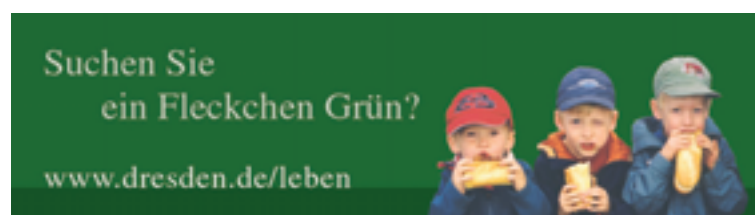
Die Pläne mit der Darstellung von Lage und Ausdehnung der eingezogenen

Straßenabschnitte liegen ab dem auf die Bekanntgabe folgenden Tag für die Dauer eines Monats bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenverwaltung, Bürohaus Pirnaisches Tor, St. Petersburger Straße 9, 1. Obergeschoss, Raum K 123, während der Sprechzeiten für jedermann öffentlich zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen jede einzelne dieser Allgemeinverfügungen kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Landeshauptstadt Dresden einzulegen (Hauptsitz: Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden).

gez. Reinhard Koettwitz
Leiter des
Straßen- und Tiefbauamtes



Allgemeinverfügung der Landeshauptstadt Dresden

Beseitigung/Unterlassung widerrechtlich angebrachter bzw. aufgestellter Werbeanlagen oder Werbeträger im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden

Auf der Grundlage des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206) i. V. m. § 20 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – Sächs-StrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138) wird Folgendes angeordnet.

1. Die im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) widerrechtlich angebrachten bzw. aufgestellten Werbeanlagen oder Werbeträger (zum Beispiel Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung,

Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen u. a.) sind vom Eigentümer und/oder Verursacher bis zum **24. August 2009, 10 Uhr** zu beseitigen.

2. Das widerrechtliche Anbringen bzw. Aufstellen von Werbeanlagen oder Werbeträgern (zum Beispiel Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung, Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen u. a.) im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) ist zu unterlassen.

3. Soweit die Beseitigung der Werbeanlagen oder Werbeträger bis zu dem in

Ziff. 1 genannten Termin nicht erfolgt, wird die Landeshauptstadt Dresden auf Kosten der Pflichtigen die Beseitigung vornehmen.

Die Kosten betragen voraussichtlich ca. 4,50 Euro je entfernter Werbeanlage oder Werbeträger.

4. Es wird die sofortige Vollziehung der Verpflichtung nach Ziff. 1 angeordnet. Die Allgemeinverfügung gilt am 21. August 2009 als bekannt gegeben. Die Allgemeinverfügung, deren Begründung sowie die Begründung des besonderen Interesses an der sofortigen Vollziehung können im vollen Wortlaut bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, SG Straßenverwaltung,

Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Zimmer 3080 während der Sprechzeiten oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 17 72 eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Landeshauptstadt Dresden einzulegen (Hauptsitz: Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden).

gez. Koettnitz
Leiter des
Straßen- und Tiefbauamtes

Ausschreibung von Leistungen

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, 01001 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: RScholz@dresden.de; den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung, Schulverwaltungsamt, 01001 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4889232, Fax: 4889283, E-Mail: BDoerffel@dresden.de; Stelle, bei der die Angebote schriftlich einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: RScholz@dresden.de; Nachprüfstelle: Landesdirektion Dresden, Referat 33 Gewerbeamt, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 825-3312/13, Fax: 825-9301, E-Mail: post@idd.sachsen.de; bei persönlicher Abgabe: Hamburger Str. 19, 3. Etage, Briefkasten im Wartebereich vor Raum 3124, 01067 Dresden

b) Leistungen - Öffentliche Ausschreibung

c) Ausführungsort: kommunale Schulen im Stadtgebiet, der Landeshauptstadt Dresden, 00000 Dresden; sonstige Angaben: Die genaue Anschrift wird im Einzelauftrag mitgeteilt. **Art und Umfang der Leistung: Vergabe-Nr.: 02.2/125/09, Lieferung und Montage und Inbetriebnahme von Maschinen und Werkzeugen für Technik und Werken für die kommunalen Schulen der Landeshauptstadt Dresden.** Es besteht die

Option der Vertragsverlängerung um jeweils ein Jahr bis spätestens 12.10.2013. Zuschlagskriterien: Preis 100 %

- d) Aufteilung in mehrere Lose: nein
e) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /02.2/125/09: Beginn: 13.10.2009, Ende: 12.10.2011
f) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 27.08.2009 erfolgen.
g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: RScholz@dresden.de; digital

einsehbar: ja; internetabrufbar unter: www.ausschreibungs-abc.de

- h) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 02.2/125/09: 9,64 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 02.2/125/09 an die unter f) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrifteinzugermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem

Vorliegen einer Lastschrifteinzugermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 5,95 EUR, ist im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.

- i) 08.09.2009, 10.00 Uhr
k) entfällt
l) siehe Verdingungsunterlagen
m) Gewerbe- oder Gewerbeummeldung bzw. Gewereregisterauszug (nicht Gewerbezentralregister), - Mitgliedsbescheinigung der Berufsgenossenschaft, - aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als ein Jahr); nicht erforderlich bei nicht eingetragenen Personengesellschaften und Einzelunternehmen, - Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre: 2006, 2007, 2008, - aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum (gesonderte Anlage; Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ un-

Busvermietung?

Von klein bis groß, für Transfer und mehr...



MÖBIUS BUS Fon: 0351-4841690 | Fax: 0351-4841692
info@moebius-bus.de | www.moebius-bus.de

PROFIDATA

- zuverlässig
- übersichtlich
- kompetent
- preiswert

Ein Wechsel lohnt sich!

LOHN- UND GEHALTSSERVICE
Strehleiner Straße 14
01069 Dresden
Telefon: 03 51/2 13 08 73
www.profidata-dresden.de

ter Pkt. 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.

- n) 12.10.2009
- o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).
- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, 01001 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: RScholz@dresden.de; den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung, Schulverwaltungsamt, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4889232, Fax: 4889283, E-Mail: BDoerffel@dresden.de; Stelle, bei der die Angebote schriftlich einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: @dresden.de; Nachprüfstelle: Landesdirektion Dresden, Referat 33 Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 825-3312/13, Fax: 825-9301, E-Mail: post@lidd.sachsen.de; bei persönlicher Abgabe: Hamburger Str. 19, 3. Etage, Briefkasten im Wartebereich vor Raum 3124, 01067 Dresden
- b) **Leistungen - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Ausführungsort: kommunale Schulen im Stadtgebiet, der Landeshauptstadt Dresden, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001; sonstige Angaben: Die genaue Anschrift wird im Einzelauftrag mitgeteilt. **Art und Umfang der Leistung: Vergabe-Nr.: 02.2/124/09; Lieferung**
- von Sportartikeln für die kommunalen Schulen der Landeshauptstadt Dresden;** es besteht die Option der Vertragsverlängerung um jeweils ein Jahr bis spätestens 12.10.2013. Zuschlagskriterien: Preis 100 %
- d) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- e) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /02.2/124/09: Beginn: 13.10.2009, Ende: 12.10.2011
- f) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 27.08.2009 erfolgen.
- g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: RScholz@dresden.de; digital einsehbar: ja; internetabrufbar unter: www.ausschreibungs-abc.de
- h) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 02.2/124/09: 9,70 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 02.2/124/09 an die unter f) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf
- CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 5,95 EUR, ist im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- i) 08.09.2009, 10.30 Uhr
- k) entfällt
- l) siehe Verdingungsunterlagen
- m) Gewerbean- oder Gewerbeummeldung bzw. Gewereregisterauszug, (nicht Gewerbezentralregister) - Mitgliedsbescheinigung der Berufsgenossenschaft, - aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als ein Jahr); nicht erforderlich bei nicht eingetragenen Personengesellschaften und Einzelunternehmen, - Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre: 2006, 2007, 2008, - aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum (gesonderte Anlage, bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ unter Pkt. 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.
- n) 12.10.2009
- o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

Vergebene Aufträge (nationale Verfahren)

- Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung, Schulverwaltungsamt, Postfach 120020, 01001 Dresden, Tel.: 4889225, Fax: 488999225, E-Mail: PGoll@dresden.de; gewähltes Vergabeverfahren: Freihändige Vergabe; Hauptausführungsort: 00000 Dresden; Auftragsgegenstand: Vergabe-Nr.: 02.2/106/09; tägliche Schülerbeförderung von Schülern aus kommunalen Schulen der Landeshauptstadt Dresden, Los 1 und Los 2; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: Los 1: Dresden Car Behindertenfahrdienst, Geschwister-Scholl-Str. 100, 01109 Dresden; Los 2: Lebenshilfe Dresden e.V., Schleswiger Str. 17, 01067 Dresden. Diese Bekanntmachung ist im Internet unter www.vergabe24.de bis zum 11.09.2009 einsehbar.
- Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung, Schulverwaltungsamt, Postfach 120020, 01001 Dresden, Tel.: (0351) 4889224, Fax: (0351) 488999224, E-Mail: EBarthel@dresden.de; gewähltes Vergabeverfahren: Freihändige Vergabe; Hauptausführungsort: 01069 Dresden; Auftragsgegenstand: Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung für die Außenstelle der Schule zur Lernförderung „Schule am Landgraben“, Hahnebergstr. 6, 01069 Dresden; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: Firma W. Noack Glas- und Gebäudereinigung, Zwickauer Str. 501, 09117 Chemnitz. Diese Bekanntmachung ist im Internet unter der Adresse www.vergabe24.de bis zum 14.09.2009 einsehbar.

Ausschreibung von Bauleistungen

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Lingnerallee 3, 01097 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883896, Fax: 4883804, E-Mail: chempel@dresden.de
- b) **Bauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) **Erlebnisland Mathematik, 2. Bauabschnitt**
- d) Technische Sammlungen der Stadt Dresden, Gebäudeflügel F, 3. Obergeschoss, Junghansstr. 1-3, 01277 Dresden
- e) **FL 1 - Maurer- und Trockenbauarbeiten:** 4 St. Brandschutztüren; 4 m² Kalkzementputz; 50 m² Gipsbauplatten-Montagewand; 200 m² Gipsbauplatten-Akustikdecke;
FL 2 - Parkettarbeiten: 475 m² Parkettboden schleifen; 30 m² Parkettreparatur, Teilflächen wechseln; 10 m² Parkett neu verlegen;
- FL 3 - Tischlerarbeiten:** 126 m Demontage Verleistung Fenster; 170 m Verleistung Fenster innen neu;
FL 4 - Malerarbeiten: 80 m² Leimfarbenanstrich entfernen; 320 m² Silikatdispersion an Wänden neu; 720 m² Silikatdispersion an Decken neu;
FL 5 - Blendschutzanlagen: 9 St. Blendschutzrollen 3,4 x 1,7 m;
FL 6 - Starkstromanlagen: 1 St. Demontage Elektroinstallation (3 Stahlblechwandverteiler, ca. 20 AP Installationsgeräte, 80 m Spanndrahtinstallation); 1 St. Aufbau einer Umverteilung, Wand-schrank IP 43,252 PLE, Einbau Überspannungsschutz, FI und LS-Schalter, Schütze, Einbau und Parametrierung von Bus- und Steuereinheiten; 54 m Einbau von 3-Phasen-Stromschienen; 800 m Installation von Kabeln und Leitungen; 1 St. Sicherheitsbeleuchtungsanlage, 24 V DC; 1 St. Erweiterung des vorhan-
- denen Datennetzes, Netzwerkschrank 19" 16 HE, 50 m Cat 7 Kabel, 4 Enddosen RJ 45 Cat 6; 400 m Leitungsinstallation IY (ST) Y 2x2x0,8 bis 4x2x0,8; 250 m Stahlpanzerrohr versch. NG als Montagehilfsrohr; Zuschlagskriterien: Preis
- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 1/151/09: Beginn: 19.10.2009, Ende: 29.01.2010; 2/151/09: Beginn: 07.12.2009, Ende: 31.12.2009; 3/151/09: Beginn: 02.11.2009, Ende: 06.11.2009; 4/151/09: Beginn: 02.11.2009, Ende: 08.12.2010; 5/151/09: Beginn: 11.01.2010, Ende: 15.01.2010; 6/151/09: Beginn: 16.11.2009, Ende: 22.01.2010
- i) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 25.08.2009 erfolgen.
- j) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen je Los: 1/151/09: 12,95 EUR; 2/151/09: 11,07 EUR; 3/151/09: 10,95 EUR; 4/151/09: 12,89 EUR; 5/151/09: 10,92 EUR; 6/151/09: 14,58 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei

- Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftinzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen je Los: 1/151/09: 11,90 EUR; 2/151/09: 5,95 EUR; 3/151/09: 5,95 EUR; 4/151/09: 11,90 EUR; 5/151/09: 5,95 EUR; 6/151/09: 11,90 EUR, ist im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftinzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 07.09.2009; Los 1 Maurer/Trockenbau: 9.30 Uhr; Los 2 Parkettarbeiten: 10.00 Uhr; Los 3 Tischler: 10.30 Uhr; Los 4 Malerarbeiten: 11.00 Uhr; Los 5 Blendschutzanlagen: 11.30 Uhr; Los 6 Starkstromanlagen: 13.00 Uhr.
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOB, Hamburger Str. 19, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883772, Fax: 4883773, E-Mail: KKoppe@dresden.de; persönliche Angebotsabgabe: Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, 3. Obergeschoss, „Briefkasten VOB“ im Wartebereich vor Zimmer 3124
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Hauptgebäude, Eingang Ost, 3. Etage, Raum 3115; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: 07.09.2009; Los 1/151/09: 9.30 Uhr; Los 2/151/09: 10.00 Uhr; Los 3/151/09: 10.30 Uhr; Los 4/151/09: 11.00 Uhr; Los 5/151/09: 11.30 Uhr; Los 6/151/09: 13.00 Uhr
- p) 3 v. H der Auftragssumme einschließlich der Nachträge für zu leistende Sicherheit für Mängelansprüche
- q) gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Für Los 1: Maurer/Trockenbauarbeiten hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: bei Handwerksbetrieb: die Handwerkskarte oder bei Industriebetrieb/Handelsbetrieb/Versorgungsunternehmen: eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer; Anzahl der Gesamtbeschäftigten und Anzahl des Personals, gegliedert nach Berufsgruppen, für das Vorhaben (Grundlage für die Angebotskalkulation); Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre (bei Firmenneugründung Umsatz des letzten Geschäftsjahres oder geplanter Umsatz pro Jahr); Bescheinigung über

die berufliche Befähigung, insbesondere der für die Leistungen verantwortlichen Personen; aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum; Los 2: Parkettarbeiten; Los 3 Tischlerarbeiten; Los 4: Malerarbeiten; Los 5: Blendschutzarbeiten: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen bei Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: bei Handwerksbetrieb: die Handwerkskarte oder bei Industriebetrieb/Handelsbetrieb/Versorgungsunternehmen: eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer; Anzahl der Gesamtbeschäftigten und Anzahl des Personals, gegliedert nach Berufsgruppen, für das Vorhaben (Grundlage für die Angebotskalkulation); Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre (bei Firmenneugründung Umsatz des letzten Geschäftsjahres oder geplanter Umsatz pro Jahr); Bescheinigung über die berufliche Befähigung, insbesondere der für die Leistungen verantwortlichen Personen; aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum. Los 6 Starkstromanlagen: Der Bieter hat zum

Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: bei Handwerksbetrieb: die Handwerkskarte oder bei Industriebetrieb/Handelsbetrieb/Versorgungsunternehmen: eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer; aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als ein Jahr). Nicht erforderlich bei: nicht eingetragenen Personengesellschaften und Einzelunternehmen. Anzahl der Gesamtbeschäftigten und Anzahl des Personals, gegliedert nach Berufsgruppen, für das Vorhaben (Grundlage für die Angebotskalkulation); gilt für alle Lose: Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. müssen nur noch die geforderten auftragsbezogenen Angaben gemacht werden.

t) 30.09.2009

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Landesdirektion Dresden, Ref. 33, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253312/3313, Fax: 8259301, E-Mail: post@ddsachsen.de; technische Auskünfte erteilen: Architektur: Köckeritz + Zipp Architekten, Tel.: 2013234; ELT-Planung: Ingenieurbüro Höhne, Tel.: 6413168; Hochbauamt: Frau Hempel, Tel.: 4883896

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.: (0351) 4883309, Fax: 4883804, E-Mail: cpolak@dresden.de
- b) **Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) **Abbruch Remise**
- d) Schulverwaltungsamt, Fiedlerstr. 30, 01307 Dresden
- e) **Abbruch eines Nebengebäudes (Remise) auf dem Grundstück des Schulverwaltungsamtes inkl. aller Nebenarbeiten wie: Schutz des angrenzenden Nachbargrundstücks; Herrichten Freifläche; Herrichten Grundstücksmauer**; Zuschlagskriterien: Preis
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Einreichung der Angebote möglich für: ein Los; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 1/113/09: Beginn: 26.10.2009, Ende: 27.11.2009
- i) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 24.08.2009 erfolgen.
- j) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 0113/09: 9,22 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 0113/09 an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftinzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftinzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 5,95 EUR, ist im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftinzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 10.09.2009, 9.30 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOB, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.: (0351) 4883784, Fax: 4883773, E-Mail: cboernert@dresden.de; persönliche Angebotsabgabe: Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, 3. Obergeschoss,

SDV · 34/09 • Verlagsveröffentlichung

Ratgeber Recht

Immobilien-, Bau- und Architektenrecht

Wohnungseigentum: Darf der Wohnungseigentümer gegen Wohngeldforderungen aufrechnen?

Grundsätzlich darf ein Wohnungseigentümer gegen Wohngeldforderungen nicht mit Gegenforderungen aufrechnen. Das gilt auch bei Sonderumlagen. Das ist seit langem in der Rechtsprechung anerkannt.

Das OLG Hamm hatte in einem jüngst veröffentlichten Beschluss (15 Wx 298/08) diese Rechtsprechung wieder einmal bestätigt.

Der Fall: In einem gegen ihn gerichteten Wohngeldverfahren berief sich der Wohnungseigentümer darauf, dass er teilweise Bewirtschaftungskosten direkt gezahlt hat und darüber hinaus Notmaßnahmen an der Heizungsanlage hat durchführen lassen. Der Eigentümer hat in beiden Instanzen ganz überwiegend verloren.

Das grundsätzliche Verbot der Aufrechnung ist damit begründet, dass eine ordnungsgemäße Verwaltung nur dann gewährleistet ist, wenn alle Wohnungseigentümer ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen.



Rechtsanwalt Dietmar Zunft

Die Zahlungsfähigkeit der Gemeinschaft soll nicht durch Auseinandersetzungen über Gegenansprüche gefährdet werden. Nur mit Forderungen aus Notfallmaßnahmen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen ist eine Aufrechnung gestattet.

Der beklagte Eigentümer konnte in dem entschiedenen Fall also nur die Kosten der Notmaßnahmen gegenrechnen. Aber die Regel ist das nicht. Denn die Gemeinschaftsordnung kann auch die Aufrechnung mit Ansprüchen aus Notgeschäftsführung ausschließen.

Dieser Beitrag kann unter www.zunftstarke.de abgerufen werden.

- „Briefkasten VOB“ im Wartebereich vor Zimmer 3124
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Techn. Rath., Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Hauptgebäude, Eingang Ost, 3. Et., Raum 3115; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: 10.09.2009, 9.30 Uhr
- p) gemäß Verdingungsunterlagen
- q) gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: bei Handwerksbetrieb: die Handwerkskarte oder bei Industriebetrieb/Handelsbetrieb/Versorgungsunternehmen: eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer; aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als ein Jahr); nicht erforderlich bei: nicht eingetragenen Personengesellschaften und Einzelunternehmen; Anzahl der Gesamtbeschäftigten und Anzahl des Personals, gegliedert nach Berufsgruppen für das Vorhaben (Grundlage für die Angebotskalkulation); Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre (bei Firmenneugründung Umsatz des letzten Geschäftsjahres oder geplanter Umsatz pro Jahr); aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die geforderten auftragsbezogenen Angaben gemacht werden.
- t) 16.10.2009
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: nicht zulässig
- v) Landesdirektion Dresden, Referat 33, Gewerberecht, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 8253312, Fax: 8253901, E-Mail: post@idd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Büro Düring, Tel.: (0351) 8039811; 0172/27 64 214
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich allgemeine Verwaltung, Eigenbetrieb Sportstätten und Bäder, Freiburger Str. 31, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881664, Fax: 4881683, E-Mail: VKremtz@dresden.de
- b) **Bauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) **Entwässerungskanalarbeiten**
- d) Waldbad Langebrück, Stiehlerstr. 23, 01465 Langebrück
- e) Los 02 - Entwässerungskanalarbeiten, 2. BA: 730 m² Oberboden abtragen, lagern und wieder andecken; 300 m³ Oberboden liefern, andecken; 405 m³ Rohrgrabenaushub, Bkl. 3-6, Verbau Wasserhaltung bis 3 m; 420 m³ Rohrgrabenaushub, Bkl. 3-6, Verbau Wasserhaltung 1,5 bis 3 m; 60 m³ Rohrgrabenaushub, Bkl. 7; 200 m³ Rohrgrabenaushub von Hand, Bkl. 3-6; 75 m³ Grobschlag; 60 m³ Füllstoffe; 385 m Verfüllung Leitungszone mit Split 2/5; 265 m³ Rohrgrabenverfüllung Bkl. 3-6; 235 m KG-Rohrleitung DN 200; 210 m KG-Rohrleitung DN 150; 1 St. Betonschacht wasserdicht, 1000 x 1000 mm; 2 St. Kontrollschacht DN 1000, bis 2 m; 1 St. Kontrollschacht DN 1000, bis 2,50 m; Zuschlagskriterien: Preis
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Einreichung der Angebote möglich für: alle Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 02 BA 2/155/09: Beginn: 12.10.2009, Ende: 31.03.2010
- i) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 07.09.2009 erfolgen.
- j) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 0155/09: 25,82 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 0155/09 an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 17,85 EUR, ist im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 07.09.2009, 14.30 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883778, Fax: 4883773, E-Mail: cguehne@dresden.de
- m) Deutsch
- n) Bieter oder deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Hauptgebäude, 3. OG, Raum 3115 bzw. Briefkasten „VOB“ im Wartebereich; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: 07.09.2009, 14.30 Uhr
- p) Mängelansprüchebürgschaft 2 %
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: bei Handwerksbetrieb: die Handwerkskarte oder bei Industriebetrieb/Handelsbetrieb/Versorgungsunternehmen: eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer; aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als ein Jahr); nicht erforderlich bei: nicht eingetragenen Personengesellschaften und Einzelunternehmen; Anzahl der Gesamtbeschäftigten und Anzahl des Personals, gegliedert nach Berufsgruppen für das Vorhaben (Grundlage für die Angebotskalkulation); Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre (bei Firmenneugründung Umsatz des letzten Geschäftsjahres oder geplanter Umsatz pro Jahr); Angaben über die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehenden Geräte und maschinelle Einrichtung; aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die geforderten auftragsbezogenen Angaben gemacht werden.
- t) 09.10.2009
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Landesdirektion Dresden, Referat 33, Gewerberecht, Preisprüfung, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253312, Fax: 8259301, E-Mail: post@idd.sachsen.de
- a) Landeshauptstadt Dresden, GB Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Lingnerallee 3, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883857, Fax: 4883804, E-Mail: cklotzsche@dresden.de

Rechtsanwälte und Kanzleien



Kanzlei	Ansprechpartner	Adresse	Kontakt
Erbrecht			
■ Dr. Ulla Findeisen	RAin Dr. Ulla Findeisen	Chemnitzer Straße 42, 01187 Dresden	www.kanzlei-ulla-findeisen.de
Familienrecht			
■ Cornelia Schumann	C. Schumann, FAin für FamilienR	Merianplatz 4, 01169 Dresden	03 51 / 4 12 19 91
Internationales Vertrags- und Gesellschaftsrecht			
■ Dr. Axel Schober	Dr. Axel Schober	Gostritzer Straße 61–63, 01217 Dresden	03 51 / 8 71 85 05

Informationen zur Anzeigenschaltung unter Tel.: 03 51 / 4 56 80-131, Herr Böhme RA = Rechtsanwalt · FA = Fachanwalt

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**c) Entflechtung Abwasser Ortschaft Langebrück, Tiefbau- und Rohrverlegearbeiten**

- d) Finnhüttenriedlung, Dörnichtweg 4+6 bis Badstraße, 01465 Langebrück
- e) ca. 3.700 m³ Rohrgrabenaushub; ca. 600 m Abwasserkanal verlegen; Schächte; Verfüllung; Landschafts-, Straßen-, Wegebauarbeiten; Zuschlagskriterien: Preis
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Einreichung der Angebote möglich für: ein Los; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: BA 1/132/09: Beginn: 12.10.2009, Ende: 31.03.2010
- i) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 07.09.2009 erfolgen.
- j) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 0132/09: 26,00 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 0132/09 an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 17,85 EUR, ist im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 07.09.2009, 14.00 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, GB Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883778, Fax: 4883773, E-Mail: cguehne@dresden.de
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Hauptgebäude, 3. OG, Raum 3115 bzw. Briefkasten; Datum

und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: 07.09.2009, 14.00 Uhr

- p) Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme; Mängelansprüchebürgschaft 2 % der Auftragssumme
- q) gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: bei Handwerksbetrieb: die Handwerkskarte oder bei Industriebetrieb/Handelsbetrieb/Versorgungsunternehmen: eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer; aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als ein Jahr); nicht erforderlich bei: nicht eingetragenen Personengesellschaften und Einzelunternehmen; Anzahl der Gesamtbeschäftigten und Anzahl des Personals, gegliedert nach Berufsgruppen für das Vorhaben (Grundlage für die Angebotskalkulation); Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (bei Firmenneugründung Umsatz des letzten Geschäftsjahres oder geplanter Umsatz pro Jahr); Angaben über die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehenden Geräte und maschinelle Einrichtung; aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Tele-

fon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. müssen nur noch die geforderten auftragsbezogenen Angaben gemacht werden.

- t) 09.10.2009
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Landesdirektion Dresden, Referat 33, Gewerberecht, Preisprüfung VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 8253312/3313, Fax: 8259301, E-Mail: post@ldd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Hochbauamt, Frau Klotzsche, Tel.: (0351) 4883857; IB für Hoch- und Tiefbauplanung Klügel: Tel.: (0351) 8494542

Fassade Maler, WDV; Los 18 Metallbau; Los 20 HLS; Los 21 Elektro; Los 23 Trockenbau; Los 17 Dacharbeiten; Los 29 Tischler innen; Los 13 Stahlterasse; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: Los 15: WOSI Energetik GmbH; Los 14: NBL GmbH Bau Lockwitzgrund; Los 16: Steffen Hübner Elektro, Bau; Los 18: Rachel & Neubarth; Los 20: Fa. Wolfgang Lehmann; Los 21: Herrmann elektr. Anlagen GmbH; Los 23: Aulhorn & Sohn; Los 17: Claus Dittrich GmbH; Los 29: Objekt+Raum Ausbausysteme e. K.; Los 13: Bothmann & Poitz GmbH & Co. KG. Diese Bekanntmachung ist im Internet unter www.vergabe24.de bis zum 14.09.2009 einsehbar.

Vergebener Auftrag (nationales Verfahren)

- Landeshauptstadt Dresden, EB Kindertageseinrichtungen, c/o STESAD GmbH, Königsbrücker Str. 17, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 4947377, Fax: 4947360, E-Mail: pm@stesad.de; gewähltes Vergabeverfahren: Beschränkte/Freihändige Vergabe; Hauptausführungsort: 01159 Dresden; Auftragsgegenstand: Los 15 Gerüstbau; Los 14 Bauhauptleistungen; Los 16

SDV · 34/09 · Verlagsveröffentlichung

KIF – kino in der fabrik



Frei nach Tschingis Aitmatows 1958 entstandener Novelle „Djamila“, kommt die Verfilmung **TENGRI – DAS BLAU DES HIMMELS** ab 20.08.09 in das Kino in der Fabrik. Die Geschichte ist nicht, wie bei Aitmatow, zum Ende des 2. Weltkrieges angesiedelt, sondern erzählt vom Heute und Jetzt. Der junge Kasache Temür und die verheiratete 18-jährige Amira aus einem, von den Männern verlassenem kirgisischen Bergdorf, versuchen ihrem trostlosen Leben zu entrinnen. Beide verlieben sich ineinander. Eine Liebe, die sie nicht offen leben können und dürfen. Sie verlassen das Dorf, um an einem anderen Ort gemeinsam leben zu können. Die 1958 entstandene Novelle war Aitmatows Abschlussarbeit am Gorki-Institut für Literatur in Moskau. Schlicht eine Geschichte über die Liebe. Aitmatows späteres Engagement in seinen Werken (Abschied von Gulsari, Die Richtstatt) gegen die Zerstörung der Natur durch menschliche Ignoranz, findet in der Verfilmung der Französin Marie Jaoul de

Poncheville besondere Aufmerksamkeit. Ganz sicher als Hommage an den am 10. Juni 2008 an einer Lungenentzündung gestorbenen kirgisischen Meister, zu sehen. Hier noch eine Besonderheit für diese Kinowoche.

Am Freitag, 21.08.09, 23.55 Uhr laden wir zur „Trash-Premiere“ des Quentin Tarantino Films **INGLOURIOUS BASTERDS** ein. Da es in unserem Kino Mitarbeiter gibt, die es geschafft haben, als Komparsen bei den Dreharbeiten des Films in Sebnitz und Görlitz teilzunehmen und! auch noch im Film zu sehen sind, wollten wir es uns nicht nehmen lassen, dies entsprechend zu würdigen. Im Schwarzen Salon wird es ein Regieporträt zu Quentin Tarantino mit zahlreichen Filmausschnitten geben und die Komparsen plaudern über die Dreharbeiten. Im Anschluss gegen 1.00 Uhr findet die wahrscheinlich einzige Vorstellung des Films in unserem Hause statt. Eintritt zu dieser Veranstaltung 7,00 €!

Impressum

Dresdner Amtsblatt
Mitteilungsblatt der
Landeshauptstadt Dresden
www.dresdner-amtsblatt.de
Herausgeberin
Landeshauptstadt Dresden
Die Oberbürgermeisterin
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 24 35/26 81
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de

Redaktion/Satz: Kai Schulz (verantwortlich)
Heike Großmann (stellvertretend)
Sylvia Siebert, Marion Mohaupt, Jörg Matzdorff
Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen
SDV Verlags GmbH, Tharandter Straße 31–33
01159 Dresden
Geschäftsführer:
Christoph Deutsch (verantwortlich)
Telefon (03 51) 45 68 01 11
Telefax (03 51) 45 68 01 13
E-Mail: heike.wunsch@sdv.de
www.sdv.de

Abonnements

Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG
Tharandter Straße 23–27, 01159 Dresden
Daniela Hantschack, Telefon (03 51) 4 20 31 83
Telefax (03 51) 4 20 31 86,
E-Mail daniela.hantschack@sdv.de

Druck

Torgau Druck Sächsische Lokalpresse GmbH

Vertrieb

Pirnaer Rundschau Vertriebs- und Werbeagentur P. Hatzirakleos

Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in den Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Jahresabonnement über Postversand: 63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres beim Sächsischen Druck- und Verlagshaus nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein.



INFAHRT
MOBIL • INFORMIERT

Ihr Informationsprogramm in Bussen und Bahnen der DVB



Der moderne Werbeträger im Großraum Dresden

Tipps und Trends aus der Region
Kompakte Informationen
Kurzweilige Unterhaltung
Service für Fahrgäste

24.12.2006 18:20 @DVB

- Albertplatz
- Caroloplatz
- Synagoge
- Pfandloser Platz
- 7 → Bf. Görlitz

INFORMATIV

- SPORT
- REISLEBEN
- FREIZEIT&KULTUR
- WERBUNG
- WIRTSCHAFT&BILDUNG
- GESUNDEHEIT

Wir bewegen Ihre Werbung. Rufen Sie uns an.
Telefon 0351 / 8000 410

www.format-media.com



www.infahrt.info



www.elbtv.de



DRESDEN KOMPAKT

der Dresden-Wegweiser mit umfangreichem Serviceteil

» für jeden Tag, das ganze Jahr!

DRESDEN KOMPAKT

informativ, umfassend, lesenswert

- Nutzen Sie den Vorteil der Bündelung einzelner in sich geschlossener Themenbereiche!
- Präsentieren Sie sich mit Ihrem Angebot in einem einzigartigen Umfeld, das zielgruppenspezifisch aufbereitet ist!
- Lassen Sie Ihre Anzeige ein ganzes Jahr lang für Sie arbeiten!

Ansprechpartner

Andreas Eggert

Telefon: (0351) 45 680-112

Mobil: (0171) 87 32 070

E-Mail: andreas.eggert@sdrv.de

